

## Abstimmungen/Wahlen

Stimmausschuss Kampagnenvorlage konfigurierbar

Schlüssel EN-139914  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Die Stimmausschusskampagne ist fix definiert und kann nicht verändert werden. Das bedeutet, dass alle, die den Stimmausschuss mit innosolvcity führen, den gleichen Ablauf haben müssen.

**Lösung** Es können eigene Stimmausschuss-Kampagnenvorlagen erstellt werden. Damit die Kampagnenvorlage für den Stimmausschuss sichtbar ist, muss das Anwendungsobjekt "Abstimmungen/Wahlen, Stimmausschuss" zugewiesen sein.  
Es können individuelle Schritte erstellt werden für den ständigen und nichtständigen Stimmausschuss.  
Für die Selektion von Stimmausschussmitgliedern gibt es zwei Standard-Selektionen. Diese müssen zwingend verwendet werden:  
\* 1303: nichtständiger Stimmausschuss  
\* 1304: ständiger Stimmausschuss

Für beide Stimmausschüsse werden Aktivitäten generiert. Diese müssen entweder eine der Standard-Aktivitätsvorlagen "270: ständiger Stimmausschuss" oder "271: nichtständiger Stimmausschuss" verwenden, oder das Standard-Aktivitäts-Thema "Stimmausschuss" mit den Aktionen "Nichtständiger Stimmausschuss" oder "Ständiger Stimmausschuss" verwenden.

## Aktivitäten

Aktivität nach Geschäftsfall-Ausführung aktualisieren

Schlüssel EN-139752  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Eine Benutzerin startet aus einer Aktivität ein Geschäftsfall (z.B. Aktivierungscode generieren). Nach Abschluss des Geschäftsfalles wird die Aktivität nicht immer aktualisiert.

**Lösung** Die Aktivität wird nach Abschluss des Geschäftsfalles aktualisiert.

Fehler beim E-Mail-Versand aus Aktivitäten

Schlüssel EN-139925  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Eine Benutzerin sendet aus der Aktivität via Geschäftsfall "E-Mail schreiben" eine E-Mail. Im Zwischenfenster "E-Mail-Daten auswählen" setzt sie keinen Dokumenttyp.  
Hat die Benutzerin in den Datenrechten mind. ein Dokumenttyp zugewiesen, wird das E-Mail zwar gesendet, jedoch fälschlicherweise nicht im Dokument-Register der Aktivität archiviert.

**Lösung** E-Mails werden nach dem Versand in jedem Fall im Dokument-Register der Aktivität archiviert.

Berechtigungsprüfung bei Aktivitätsempfänger

Schlüssel EN-139927  
Anwendung Mobile

**Beschreibung** Beim Bearbeiten einer Aktivität können die Empfänger fälschlicherweise nur ausgewählt werden, wenn die Benutzer mindestens Leserecht für das Anwendungsobjekt "Empfängerrollen verwalten" haben.

**Lösung** Die Empfänger einer Aktivität können in jedem Fall ausgewählt werden.

Fehler beim Selektieren mit Einwohner-Zusätzen und -Aktivitäten

Schlüssel EN-140219  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Ein Benutzer sucht mittels Einwohner-Selektion nach Einwohnern. Dabei nutzt er sowohl Zusatz-Selektionskriterien als auch Aktivitäts-Selektionskriterien.  
Die Suchabfrage wird fälschlicherweise mit einer Fehlermeldung abgebrochen.

**Lösung** Die Suchabfrage funktioniert fehlerfrei.

Beteiligte in Tätigkeitsliste via Aktivität-Widgets korrekt anzeigen

Schlüssel EN-140300  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Eine Benutzerin öffnet über das Dashboard via Aktivität-Widget die Tätigkeitsliste. Die Spalte "Beteiligte" bleibt fälschlicherweise leer, obwohl Aktivitäten mit Beteiligten angezeigt werden.

**Lösung** Beteiligte werden in der Tätigkeitsliste auch ermittelt, wenn diese via Aktivität-Widget geöffnet wird.

## Aktivitäten

|                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |           |           |
|---------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Suche nach Einwohner mit Aktivitätsthema und Operator "Ist leer oder ungleich"</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Schlüssel | EN-140465 |
|                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                   | Sucht man nach Einwohnern mit dem Selektionskriterium Aktivitätsthema und Operator "Ist leer oder ungleich", können Einwohner gesucht werden, welche noch keine Aktivität mit einem bestimmten Thema haben. Bei dieser Suche kann zusätzlich noch auf die Aktion und den Status eingeschränkt werden. Das Statusdatum wird jedoch nicht berücksichtigt. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                         | Bei der Einwohner-Suche mit Aktivitätsthema und Operator "Ist leer oder ungleich" werden auch die Aktivitäts-Kriterien "Statusdatum" und "Statusdatum bis" berücksichtigt.                                                                                                                                                                              |           |           |

## Aufgabenmanager

|                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |           |           |
|------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Automatischen Ablegen von Dokumenten via Aufgabenmanager ohne Bestätigungsmeldung</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Schlüssel | EN-139690 |
|                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                      | Im Aufgabenmanager kann definiert werden, dass ein Report aufbereitet und automatisch im Dokument-Register abgelegt wird. Z.B. soll nach einem Wegzug immer automatisch eine Karteikarte im Register "Dokumente" abgelegt werden. Seit Release 2022 erscheint dabei die Bestätigungsmeldung, dass das Dokument erfolgreich abgelegt wurde. Diese muss jeweils bestätigt werden. Beim automatischen Ablegen der Dokumente soll weiterhin keine Bestätigungsmeldung erscheinen. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                            | Beim automatischen Ablegen von Dokumenten erscheint keine Bestätigungsmeldung mehr.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |           |           |

## Auftrag erfassen/erteilen/erledigen

|                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |           |           |
|------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Anzeige der Begebenheiten seit der letzten Ablesung</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Schlüssel | EN-140870 |
|                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                        | In der Teilanwendung 'Auftrag erledigen' wurden bisher in der Spalte 'Begebenheiten' (Register Ablesung) nur die Begebenheiten mit dem gleichen Datum, wie die mit dem Auftrag hinzugefügte Ablesung angezeigt. Wird vom MDE nur eine Begebenheit (z.B. Ablesekarte hinterlegt) ohne Ablesung importiert, wird diese nicht angezeigt. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                              | In der Teilanwendung 'Auftrag erledigen' werden neu in der Spalte Begebenheiten (Register Ablesung) alle Begebenheiten angezeigt, bei denen das Datum grösser oder gleich ist, wie die neueste Ablesung der jeweiligen Messung/Installation.                                                                                          |           |           |

## Auswertungen | Reporte

|                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |           |           |
|------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Physische Drucker Bilingual</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Schlüssel | EN-140450 |
|                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                | In innosolv kann das Fach eines Druckers konfiguriert werden. Je nach Sprache des Betriebssystems heisst ein Fach anders, obwohl es sich um denselben Drucker handelt. Beispielsweise heisst "Fach 1" auf einem französischen OS "Bac 1". Bei Bilingualen Kunden kann das zu Problemen führen, da das Fach z.B. auf einem deutschen OS als "Fach 1" erstellt wurde aber die Ausführung auf einem französischen OS stattfindet und das Fach beim Ausführen "Bac 1" heissen müsste. |           |           |
| <b>Lösung</b>                      | Wird der Text und die entsprechende Übersetzung in der Teilanwendung Übersetzung erfasst, so wird bei der Ausführung je nach Sprache des Betriebssystems die korrekte Bezeichnung des Faches verwendet                                                                                                                                                                                                                                                                            |           |           |

## Automatische Zählerprozesse | Gerätewechsel

|                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |           |           |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Installationsbeziehungen Gerätewechsel-Schnittstelle: Steuereinheit über Elektrizitätszähler auch mit Zuordnungstyp "Kommunikation"</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Schlüssel | EN-139188 |
|                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                                                                        | Mit Installationsobjekt.Zuordnungstyp "Steuereinheit" können über die Gerätewechsel-Schnittstelle schon bisher Installationsbeziehungen importiert werden, mit übergeordneter Steuereinheit und untergeordnetem Elektrizitätszähler. Mit Installationsobjekt.Zuordnungstyp "Kommunikation" geht das leider nicht. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                                                                              | Auch mit Installationsobjekt.Zuordnungstyp "Kommunikation" kann über die Gerätewechsel-Schnittstelle eine Installationsbeziehung mit übergeordneter Steuereinheit und untergeordnetem Elektrizitätszähler importiert werden.                                                                                      |           |           |

## Automatische Zählerprozesse | MDM-Connector

## Asynchroner MDM-Connector: Übermitteltes JSON-Objekt validieren

Schlüssel EN-139416  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Das übermittelte Objekt zu innosolvenenergy wird nicht validiert. Es können Fehler auftreten, welche im Zählerdatenaustausch nicht ausgewiesen werden.

**Lösung** Das Objekt wird vor dem Import validiert. Das MDM-System wird bei einem ungültigen Objekt informiert.

## Asynchroner MDM-Connector: Mehrere Anfragen pro Zähler

Schlüssel EN-139421  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Wenn das MDM-System zuerst alle Lieferungszählwerke und in einem zweiten Schritt alle Rücklieferungszählwerke übermittelt, werden die Messwerte nicht korrekt importiert. Es werden jeweils nur die Messwerte der letzten Anfrage importiert. Im Job werden alle Zählwerke als fehlend ausgewiesen.

**Lösung** Der aufgeteilte Import von Messwerten eines Zählers funktioniert. Der aufgeteilte Import von Messwerten eines Zählers wird nur innerhalb der vordefinierten Limite von 1000 Zählern oder 10 Minuten zusammengefasst in eine gemeinsame Ablesung.

## Asynchroner MDM-Connector: Parameter der Jobdefinitionspositionen bereinigen

Schlüssel EN-139424  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Für die erste Version vom "Asynchronen MDM-Connector" wurden die gleichen Parameter der Jobdefinitionsposition wie beim "Synchronen MDM-Connector" eingesetzt. Bei der Konfiguration gibt es dadurch Verwirrung.

**Lösung** Die Parameter wurden bereinigt. Nicht benötigte Parameter wurden entfernt. Der "Asynchronen MDM-Connector" kann nun mit folgenden Parametern auf der Jobdefinitionsposition konfiguriert werden:  
Authentisierung Benutzername, Authentisierung Passwort, Authentisierung Typ, Authentisierung URL, Daten-Paketgröße, DeviceIdentify, Version, Webservice URL, Zusatzdaten

## Asynchroner MDM-Connector: Exception ohne Einheit

Schlüssel EN-139427  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Beim Laden der Zählwerke wird nicht berücksichtigt, dass Zählwerke auch ohne Einheit erfasst werden können.

**Lösung** Der asynchrone MDM-Connector kann auch ohne konfigurierte Einheiten betrieben werden.

## Dokumente

## Integration ELO: Fehlende Mandanteninfo nach Releasewechsel

Schlüssel EN-140115

**Beschreibung** Seit Release 2022 wird das Index-Feld "IS-E Mandant" nicht mehr automatisch vorbelegt. Die zuständige Workflow-Definition übergibt die Feld-Bezeichnung "IS-E Mandant". Die aufgerufene Prozedur erwartet aber die Bezeichnung "innosolv Mandant".

**Lösung** Die Workflow-Definition wurde entsprechend angepasst.

## LinkDocumentService: Nested Groups werden nicht berücksichtigt

Schlüssel EN-140138  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Sofern ein Benutzer Mitglied einer Gruppe ist, die selbst wieder Teil einer anderen Gruppe ist, dann werden z.T. berechnete Dokumente in der Anwendung nicht angezeigt.

**Lösung** Nested Groups werden bei der Berechtigungsprüfung ebenfalls berücksichtigt.

## Integration ELO: Dokumente können nicht mehr gespeichert werden

Schlüssel EN-140494  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Beim Speichern eines Dokumentes wird folgende Fehlermeldung angezeigt:

Development-Error: It is not possible to evaluate the Mapping for Document Reference Type 106!

**Lösung** Dokumente können wieder gespeichert werden.

**Einmalrechnungen****Konto kann nach Quittungsdruck nicht eingegeben werden**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-140209 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Wenn eine Einmalrechnung als Quittung gedruckt wird kann das Konto auf der Rechnungsposition nach dem Druck der Quittung nicht mehr eingetragen werden. Da die Einmalrechnung aber noch nicht gebucht ist kann diese auch nicht storniert werden. Somit befindet sich die Einmalrechnung in einem inkonsistenten Zustand und kann nicht bereinigt werden.

**Lösung** Bei einer gedruckten Quittung kann nachträglich ein Konto auf der Rechnungsposition eingetragen werden.

**Zustelladresse von Einwohner wird auf Einmalrechnung nicht vorbelegt**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-140526 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Bei einer französischen Installation wird die Einwohner-Zustelladresse auf der Einmalrechnung nicht vorbelegt, obwohl der Wertebereich-Parameter "Zustelladresse bei Einmalrechnungen automatisch vorbelegen" auf der Rechnungsart aktiv ist (Wert = 1).

**Lösung** Die Einwohner-Zustelladresse wird immer korrekt vorbelegt wenn der Wertebereich-Parameter "Zustelladresse bei Einmalrechnungen automatisch vorbelegen" auf der Rechnungsart aktiv ist (Wert = 1).

**Einwohner****Infostar: Zivilstandsdatum wird nicht sauber dargestellt**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-139898 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Im Geschäftsfall Infostar-Daten wird das Zivilstandsdatum falsch angeordnet.  
Im Report "1310 - Infostardaten" wird zudem der Zivilstand nicht korrekt übersetzt.

**Lösung** Im Geschäftsfall "Infostar-Daten" wird das Zivilstandsdatum korrekt angeordnet.  
Im Report "Infostardaten" (Id: 1310) wird Zivilstand korrekt übersetzt.

**Ausführungsfehler bei Hilfsskript UmschreibenKonfession.sql**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-139967 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Das Hilfs-Skript UmschreibenKonfession.sql kann nicht ohne Fehler ausgeführt werden.  
Fehlermeldung: Ungültiger Objektname "#CreatedMutionenBezEinwohner".

**Lösung** Der Fehler im Skript wird behoben. Das Skript UmschreibenKonfession.sql kann fehlerfrei ausgeführt werden.

**Zuzug - Heimatschein erstellen nicht möglich, da Heimatort nicht auswählbar**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-140053 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Wenn bei einem Zuzug eines bereits existierenden Subjekts ein Heimatort hinzugefügt wird, kann dieser in den Stammdaten beim Erstellen einer Schrift nicht verwendet werden.

Erst nach Abschluss des Geschäftsfalls kann der Heimatschein mit dem hinzugefügten Heimatort erstellt werden.

**Lösung** Die Heimatorte, welche im Zuzug-Geschäftsfall hinzugefügt werden, können in den Stammdaten bereits verwendet werden.

**Unterkategorie im Änderungsnachweis (Mutation) wird nicht korrekt aufgelöst**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-140121 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Bei Grenzgängern zeigt der Änderungsnachweis auf der Mutationsposition für das Feld "Unterkategorie" einen anderen Wert, als im Meldeverhältnis eingetragen wurde.

Einige Ausländerkategorien haben einen eigenen Wertebereich für deren Unterkategorien.  
Bei der Ermittlung der Unterkategorie wird jedoch nicht immer der korrekte Wertebereich verwendet.

**Lösung** Bei der Aufbereitung des Feldes "Unterkategorie" im Änderungsnachweis wird der richtige Wertebereich je nach Ausländerkategorie verwendet und somit der richtige Wert ermittelt.

## Einwohner

## Fehler bei Abfrage Versichertennummer bei Personen ohne Eltern in UPI

Schlüssel EN-140180  
Anwendung Desktop

- Beschreibung** Nach der Abfrage der Versichertennummer auf dem Einwohner wird im Hintergrund ein Vergleich zu den gespeicherten Daten durchgeführt.
- Falls UPI keine Eltern Daten liefert, tritt im Client ein Fehler auf. Im Zuzug wird die Fehlermeldung nicht angezeigt und die weiteren Daten (z.B. Nationalität) wird nicht mehr bearbeitet. Im Einwohner Verwalten wird die Fehlermeldung ausgegeben. Weitere Datenfelder werden dann nicht mehr geprüft.
- Lösung** Die Abfrage der Versichertennummer kann auf Einwohner, die keine Eltern Daten in UPI hinterlegt haben, ohne Fehler durchgeführt werden.  
Wenn Fehler im UPI-Abgleich auftreten, werden diese nun im Zuzug und auf dem Einwohner ausgegeben.

## Überarbeitung der Herkunft unterschiedlicher Eltern Daten im Zuzug

Schlüssel EN-140213  
Anwendung Desktop

- Beschreibung** Beim Zuzug eines Einwohners werden Daten zu den Eltern aus verschiedenen Quellen geliefert. Im Client wird neben dem Eltern-Eintrag dargestellt, welche Daten aus welcher Quelle entstammen, sofern Unterschiede zu den bestehenden Daten existieren.
- \* Gespeicherte Daten von Einwohner
  - \* Daten aus elektronischer Meldung
  - \* Daten von UPI
- Die Unterscheidung zwischen der Herkunft der Daten ist nicht in allen Fällen korrekt.
- Lösung** Im Zuzug wird angezeigt, ob die Eltern Daten aus der elektronischen Meldung oder von UPI Unterschiede zu den gespeicherten Daten des Einwohners aufweisen.

## Infostardaten Felder sind zu klein

Schlüssel EN-140226  
Anwendung Desktop

- Beschreibung** Die Felder auf dem Report Infostardaten (1310) und im Infostar Geschäftsfall sind bei langen Namen zu kurz und werden abgeschnitten.
- Lösung** Im Report Infostardaten (1310) und im Geschäftsfall "Infostar-Daten" wurden die Felder verlängert, sodass auch längere Texte angezeigt werden können.

## Anzeige aktueller Einwohnerstatus

Schlüssel EN-140260  
Anwendung Desktop

- Beschreibung** Die Anzeige des Einwohnerstatus ist nicht korrekt. Bei aktiven Einwohnern soll immer der aktuelle Status angezeigt werden. Ist ein neuer Status in Zukunft vorhanden, wird aktuell dieser angezeigt. Zudem ist der Status im Kopfbereich unterschiedlich zum Status im Register Beziehungen.
- Lösung** Der Einwohnerstatus im Kopfbereich des Einwohners, auf dem Register "Beziehung" in der Tabelle Haushalt und im Kopfbereich der Einwohnergeschäftsfälle wird neu mit folgender Logik ermittelt:
- Aktive Einwohner: Status per Tagesdatum.
  - Inaktive Einwohner: Neuester Status (grösstes GültigVon-Datum, auch zukünftige)
- Beispiele:
- NL-Begründung in Zukunft: Weiterhin der aktuelle Status "Wochenaufenthalter"
  - Neuer Zuzug in Zukunft (inaktiver Einwohner): Status gemäss zukünftigem Zuzug-Meldeverhältnis
  - Wegzug in Zukunft: Aktuellem Status per Tagesdatum angezeigt, z.B. "NL-CH"
  - Erneuter Zuzug, Einwohner in Zwischenzeit eingebürgerten, früher Niederlassung C, inaktiv per Tagesdatum: Zukünftiger Status "NL-CH"

## Fehler bei Ermittlung von Namensänderung bei Scheidung für Partner ohne Subjekt-Id

Schlüssel EN-140461

- Beschreibung** Wird eine Scheidung gestartet, wird ermittelt, ob eine offene Namensänderung für die betroffenen Personen vorhanden ist. Ist der Partner nicht als Subjekt erfasst, sondern als reiner Name, wird trotzdem nach einer möglichen Namensänderung gesucht. Somit werden Namensänderungen ohne zugewiesene Referenz gefunden und deren Namen fälschlicherweise in der Scheidung dargestellt.
- Lösung** Wird eine Scheidung auf einer Person durchgeführt, die keinen Partner zugewiesen hat, der als Subjekt erfasst ist, wird auch nicht nach Namensänderungen für den Partner gesucht.

## Einwohner

Rechnung-Kontrollkästchen im Zuzug nicht gesetzt

Schlüssel EN-140513  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** In einem Zuzug wird automatisch das Rechnung-Kontrollkästchen gesetzt, wenn eine Rechnungsvorlage vorhanden ist. Öffnet man eine der zuziehenden Personen, wird der Wert der Rechnungs-Kontrollkästchen nicht zwischengespeichert. Dadurch ist beim Fertigstellen des Zuzugs das Kontrollkästchen nicht gesetzt.

**Lösung** Wird das Kontrollkästchen "Rechnung" im Zuzug gesetzt, bleibt es auch nach einer Bearbeitung eines Zuzügers bestehen.

## Einwohner | Elektronische Meldeprozesse

Vorbelegung Eltern bei Zuzug aus NameOfMother/NameOfFather

Schlüssel EN-139934  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Bei einem Zuzug via elektronischer Meldung kann es vorkommen, dass Vor- und Nachname der Vaterbeziehung auf volljährigen Subjekten mit den Namen der Mutter überschrieben werden. Normalerweise werden die Namen anschliessend wieder durch die Daten aus der UPI-Abfrage korrigiert.

**Lösung** Elterndaten aus elektronischen Meldungen werden auch für volljährige Einwohner übernommen.

Nebenwohnsitz begründen: Gültigkeitsdatum Heimatausweis in Aktivitätsnotiz nicht ersichtlich

Schlüssel EN-139980

**Beschreibung** In den Aktivitäten zu eCH0093er-Meldungen vom Typ "secondaryResidencePermit" wird in der Notiz die Gültigkeit des Ausweises nicht angezeigt.

Beim anschliessenden Geschäftsfall "Schrifteneingang" werden "secondaryResidencePermitValidFrom/Till" jedoch bereits vorbelegt.

**Lösung** Die Notiz bei Aktivitäten zu eCH0093er-Meldungen vom Typ "secondaryResidencePermit" wurde ergänzt mit Informationen zur Gültigkeit des Ausweises.

Kanton VD: Messageld und ReferenceMessageld sind gleich

Schlüssel EN-140144

**Beschreibung** Beim Austausch von Nachrichten mit dem Kanton Waadt wird jede empfangene Meldung quittiert. Die Messageld der Importmeldung wird als ReferenceMessageld wieder zurück an den Kanton gesendet. In dieser Quittung wird jedoch auch die Messageld mit der ReferenceMessageld befüllt.

**Lösung** Die Messageld und ReferenceMessageld werden in der Quittung an den Kanton VD korrekt exportiert.

citysoftnet Schnittstelle - Falsche Ermittlung Konfession

Schlüssel EN-140303  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Die Webservice-Schnittstelle für Citysoft ermittelt immer die älteste Konfession, anstelle der aktuellen Konfession per Tagesdatum.

**Lösung** Die Ermittlung der Konfession für die Citysoft-Schnittstelle wird korrigiert, sodass immer die aktuelle Konfession per Tagesdatum ermittelt wird.

Gesamtdatenbestand-Export: Ermittlung Umzugsdatum

Schlüssel EN-140350  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Für den Export Einwohner Gesamtdatenbestand wird bei einem provisorischen Umzug korrekterweise die alte Adresse ermittelt und nicht die provisorische Adresse exportiert. Beim Umzugsdatum wird fälschlicherweise für die aktuelle nicht provisorische Adresse das Umzugsdatum vom provisorischen Umzug ermittelt.

**Lösung** Beim Gesamtdatenbestand-Export wird das Umzugsdatum nach einem provisorischen Umzug korrekt ermittelt.

Umschlüsselung pro Einwohner

Schlüssel EN-140439  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Beim Neukunden muss für die kantonale Personenplattform eine Umschlüsselung zugestellt werden (Jobdefinition 41, Position 32). Die einzelnen Einwohner werden im Sekundenakt aufbereitet, da bei jeder Datei der Zeitstempel an den Dateinamen angehängt wird. Damit der Zeitstempel unterschiedlich ist, wird jeweils eine Sekunde gewartet.

**Lösung** Die Erstellung des eCH-Dateinamen wird optimiert und mit Millisekunden erweitert.

### Einwohner | Elektronische Meldeprozesse

|                                                          |                                                                                                                                                                                                                                              |           |           |
|----------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Datenkorrektur Objekt nach Wohnung zuordnen fehlt</b> |                                                                                                                                                                                                                                              | Schlüssel | EN-140565 |
|                                                          |                                                                                                                                                                                                                                              | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                      | In der Gemeinde sind Wohnungen den falschen Gebäuden zugeordnet. Die Zuordnung wird im Register Zuordnung auf dem Objekt korrigiert. Dabei werden jedoch keine Mutationen "Datenkorrektur Objekt" für die betroffenen Einwohner geschrieben. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                            | Die Datenkorrekturen Objekt werden auch beim Ändern der Wohnungszuordnung geschrieben.                                                                                                                                                       |           |           |

### Einwohner | Elektronische Meldeprozesse | kPP

|                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                             |           |           |
|------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Unterdrückung Attribute durch kantonale Bestimmungen bei Korrekturmeldungen</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                             | Schlüssel | EN-140034 |
|                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                             | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                | Für einige Kantone werden im Export von Einwohnermutationen gewisse Felder nicht exportiert. Bei der Erstellung der Meldungen für die Job-Position "Export Einwohner Korrekturmeldungen" wird die Unterdrückung der Attribute nicht berücksichtigt und trotzdem exportiert. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                      | Die Job-Position "Export Einwohner Korrekturmeldungen" berücksichtigt ebenfalls die Unterdrückung der Attribute für kantonale Bestimmungen.                                                                                                                                 |           |           |

|                                                                                                |                                                                                                                                                                                                     |           |           |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Export Einwohner Umschlüsselung funktioniert nicht mit alphanumerischen Personennummern</b> |                                                                                                                                                                                                     | Schlüssel | EN-140438 |
|                                                                                                |                                                                                                                                                                                                     | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                            | Der Job "Export Einwohner Umschlüsselung" kann nicht mit alphanumerischen Personennummern umgehen. Bei gewissen Herstellern beinhaltet die Personnummer auch Buchstaben, was zu einem Fehler führt. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                                  | Der Job "Export Einwohner Umschlüsselung" kann auch mit alphanumerischen Personennummern umgehen.                                                                                                   |           |           |

### Einwohner | Elektronische Meldeprozesse | Zemis

|                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                      |           |           |
|---------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Meldungen von Migrationsamt bei Grenzgängern nicht automatisch erledigen</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Schlüssel | EN-139939 |
|                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                             | Die Aktivitäten von den Meldungen des Migrationsamt werden automatisch auf erledigt gesetzt, wenn der Wohnsitztyp nicht Hauptwohnsitz oder Hauptwohnsitz (nicht in Gemeinde wohnhaft) ist. Bei Grenzgängern ist jedoch seitens Gemeinde Interesse an der Info (Aktivität) vorhanden. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                   | Aktivitäten zu "Meldungen von Migrationsamt" werden automatisch erledigt, sofern der Wohnsitztyp des Einwohners dem Wert "Nebenwohnsitz" entspricht.                                                                                                                                 |           |           |

### Einwohner | Elektronische Meldeprozesse | Zu-/Weg-/Umzug

|                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |           |           |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>eUmzugNEST: Nebenwohnsitz im Zuzug erfassen</b>                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Schlüssel | EN-140037 |
|                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                                                               | Im Zuzug, mit Daten aus eAdmin, kann kein Nebenwohnsitz erfasst werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                                                                     | Der Wohnsitztyp "Hauptwohnsitz" oder "Nebenwohnsitz" wird anhand der gelieferten Daten von eAdmin vorbelegt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |           |           |
| <b>Export Meldung an Nebenwohnsitzgemeinde: Wegzug aus Hauptwohnsitz wird an falsche Nebenwohnsitz-Empfängergemeinde gesendet</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Schlüssel | EN-140193 |
|                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                                                               | Beim Datenaustausch zwischen Haupt und Nebenwohnsitz-Gemeinde werden diverse Meldungen ausgetauscht.<br><br>Hauptwohnsitz-Gemeinden informieren die Nebenwohnsitzgemeinde über "Todesfälle", Begründung, Verlängerung und Beendigung von Nebenwohnsitzen. Zudem meldet die Hauptwohnsitzgemeinde an alle Nebenwohnsitzgemeinden, wenn die Person einen Wegzug aus der Hauptwohnsitzgemeinde macht. Diese Meldung "Wegzug" wird als "MoveOutSecondaryResidence" an alle Nebenwohnsitzgemeinden gesendet. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                                                                     | Die Ermittlung der Empfängergemeinde ist falsch und die Meldungen werden an die falsche Nebenwohnsitzgemeinde gesendet.<br><br>Beim Export Meldung an Nebenwohnsitzgemeinde wird der Wegzug aus der Hauptwohnsitzgemeinde korrekt an die Nebenwohnsitzgemeinden versendet.                                                                                                                                                                                                                              |           |           |

**Einwohner | Export Schulgemeinde (auch eCH)****Export Schulgemeinde: Namen von Pflegeeltern werden nicht ausgewiesen**

Schlüssel

EN-139816

**Beschreibung** Bei einem Kind sind die Pflegeeltern (Einwohner) zugewiesen. Beim Export Schulgemeinde wird die Subjekt-ID ausgewiesen, jedoch fehlen die Namen/Vornamen.

**Lösung** Beim Export für Schulgemeinden werden die Namen der Pflegeeltern über das Subjekt ermittelt.

**E-Rechnung****E-Rechnung Jobs können trotz fehlerhaften Jobpositionen archiviert werden**

Schlüssel

EN-122745

Anwendung

Desktop

**Beschreibung** Aktuell gibt es E-Rechnung Jobs, die wegen eines Fehlers in den Jobpositionen nicht archiviert werden können. Diese E-Rechnung Jobs bleiben im Status Fehler und können somit nie erledigt werden. Grundsätzlich müssen alle Jobpositionen verarbeitet werden können, da ansonsten eine E-Rechnung nicht beim Kunden in seinem E-Banking ankommen wird. Dennoch gibt es Fälle, bei welchen die einzelnen Jobpositionen im Status Fehler landen. (z.B. Der Kunde ist beim Netzwerkpartner abgemeldet oder die Rechnung konnte nicht eingeliefert werden. In diesem Fall wird die Rechnung storniert, eine neue Rechnung erstellt und per Post versandt.) In einem solchen Fall wird die Jobposition nicht erneut verarbeitet, da die Rechnung bereits per Post zugestellt wurde. Ein Zurücksetzen des Jobs würde dazu führen, dass die Rechnung eventuell erneut beim Netzwerkpartner eingeliefert wird.

Es wird gewünscht, dass die E-Rechnung Jobs trotz einer fehlerhaften Jobposition archiviert werden können.

**Lösung** Für fehlerhafte Jobpositionen kann der Status "Fehler ignoriert" gesetzt werden. Dies führt dazu, dass die E-Rechnung Jobs trotz fehlerhaften Jobpositionen archiviert werden können. Zusätzlich kann für E-Rechnung Jobpositionen, die sich im Status "Empfänger allgemeiner Fehler" befinden, auch der Status "Fehler ignoriert" gesetzt werden.

**Workflowdefinition Neue An-/Abmeldung für E-Rechnung aus Navigation entfernen**

Schlüssel

EN-140505

Anwendung

Desktop

**Beschreibung** In der Teilanwendungsgruppe Basis ist die Workflow Definition "neue An-/Abmeldung für E-Rechnung" zu sehen. Dabei handelt es sich nicht um eine Teilanwendung, sondern um eine Workflow Definition. Wird in der Navigationsleiste die Workflow Definition ausgewählt, so kommt es zur Ausführung des Workflows. Die Workflow Definition sollte in der Navigationsleiste sowie in der Teilanwendungsgruppe Basis nicht ersichtlich sein.

**Lösung** Die Workflowdefinition "Neue An-/Abmeldung für E-Rechnung" ist in der Navigationsleiste sowie in der Teilanwendungsgruppe Basis nicht mehr ersichtlich.

**E-Rechnung | Elektronischer Rechnungsversand****Falsche E-Mail Vorlage bei Subjekten mit Korrespondenzsprache**

Schlüssel

EN-139950

Anwendung

Desktop

**Beschreibung** Beim Versenden von E-Mail Rechnungen wird die falsche E-Mail Vorlage verwendet. Dieser Fehler tritt in folgendem Fall ein.

Es existiert ein Standard Template und ein Template für eine Korrespondenzsprache wie z.B. Französisch. Wurde eine E-Mail Rechnung für ein Subjekt mit der Korrespondenzsprache Französisch versandt, so wurde für diese E-Mail das französische Template verwendet.

Wird nun eine weitere Rechnung per E-Mail für ein Subjekt mit der Korrespondenzsprache Deutsch versandt, so wurde für diese E-Mail wieder das französische Template verwendet. Da für die Korrespondenzsprache Deutsch kein Template vorhanden ist, wird das Standard-Template für den Versand verwendet.

**Lösung** Es existiert ein Standard Template und ein Template für eine Korrespondenzsprache wie z.B. Französisch. Wird eine E-Mail Rechnung für ein Subjekt mit der Korrespondenzsprache Französisch versandt, so wird für diese E-Mail das französische Template verwendet.

Wird nun eine weitere Rechnung per E-Mail für ein Subjekt mit der Korrespondenzsprache Deutsch versandt, so wird für diese E-Mail wieder das Standard-Template verwendet, sofern kein Template für die Korrespondenzsprache deutsch existiert.



**E-Rechnung | Elektronischer Rechnungsversand****E-Mail Jobs können trotz fehlerhaften Jobpositionen archiviert werden**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-140292 |
| Anwendung | Desktop   |

- Beschreibung** Aktuell gibt es E-Mail Jobs, welche wegen eines Fehlers in den Jobpositionen nicht archiviert werden können. Diese E-Mail Jobs bleiben im Status Fehler und können somit nie erledigt werden.
- Grundsätzlich müssen alle Jobpositionen verarbeitet werden können, da ansonsten eine E-Mail Rechnung nicht beim Kunden ankommen wird. Dennoch gibt es Fälle, bei welchen die einzelnen Jobpositionen im Status Fehler landen. (z.B. Es wurde eine falsche E-Mail-Adresse angegeben)
- In einem solchen Fall kann die Jobposition nicht erneut verarbeitet werden, da die E-Mail-Adresse nicht mehr geändert werden kann. Die fehlerhafte Rechnung muss storniert und eine neue Rechnung mit der korrekten E-Mail-Adresse erstellt werden.
- Es wird gewünscht, dass die E-Mail Jobs trotz einer fehlerhaften Jobposition archiviert werden können.
- Lösung** Für fehlerhafte Jobpositionen kann der Status "Fehler ignoriert" gesetzt werden. Dies führt dazu, dass die E-Mail Jobs trotz fehlerhaften Jobpositionen archiviert werden können.

**E-Rechnung | Elektronischer Rechnungsversand | PostFinance (yellowbill)****E-Rechnung Registrierung Plugin mit zwei Mandanten**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-134751 |
| Anwendung | Desktop   |

- Beschreibung** Wird auf der E-Rechnung mit mehreren Mandanten gearbeitet, ist im Benutzerhandbuch nicht beschrieben, wie die Daten in der Jobdefinition hinterlegt werden müssen. Zudem sollte die Fehlermeldung, die beim falschen Abfüllen der Jobdefinitionen ausgegeben wird, aussagekräftiger sein.
- Lösung** Neu werden die Einstellungen der Jobdefinitionsposition, die getrennt nach Mandant eingegeben werden können, auf ihre korrekte Erfassung geprüft. Sollten die Einstellungen nicht korrekt erfasst sein, wird eine Fehlermeldung ausgegeben. Im Benutzerhandbuch ist beschrieben, welche Einstellungen getrennt nach Mandant konfiguriert werden können.

**CreditorName bei E-Rechnungen von PostFinance**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-137164 |
| Anwendung | Desktop   |

- Beschreibung** Mit der Einführung der QR-Rechnung erfolgt bei Gutschriften eine Prüfung der Kontobezeichnung der QR-IBAN. Stimmt der Name des Rechnungsstellers (Einlieferer der E-Rechnung) nicht mit dem Namen des Kontos des Endbegünstigten überein, können Gutschriften aus elektronisch eingeleferteten Rechnungen (E-Rechnung/eBill) nicht mehr verarbeitet werden.
- Lösung** Die Rechnungssteller müssen daher künftig in der Lage sein, bei der Einlieferung der E-Rechnung zusätzlich den Kontoinhaber des Gutschriftkontos mitzuliefern. Wenn auf der VESR-Definition ein Rechnungsempfänger eingetragen ist, so wird dessen Name im E-Rechnungs XML der PostFinance als CreditorName geliefert.

**ERP Integration | Abacus | Adressen****Korrektur erweiterte Abacus Adressintegration Regeln der Adressart und Vergleichsart berücksichtigen**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-139291 |
|-----------|-----------|

- Beschreibung** Bei der erweiterten Abacus Adressintegration werden Adressart Regeln berücksichtigt, die Vergleichsart der Regel jedoch nicht. Somit werden Kontaktpersonen mit "andere Adressart" nicht integriert, wenn eine Adressart Regel mit "trifft nicht zu" erfasst wurde. Die Regel wird immer als "trifft zu" verarbeitet.
- Lösung** Die Vergleichsart der Adressart Regel wird berücksichtigt. Im Verzeichnis "innosolv\Support\Hilfsprogramme\DBScripts" wird ein Korrektur Skript ausgeliefert, mit welchem die innosolv Subjektzuordnungen mit den Abacus Verbindungen abgeglichen werden.

**Inaktiv-Datum eines Subjekts wird dem Abacus CRM nicht korrekt übergeben**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-139851 |
|-----------|-----------|

- Beschreibung** Wird auf dem Subjekt das Inaktiv-Datum per Tagesdatum gesetzt, wird es nicht mit Abacus synchronisiert. Die Person bleibt im Abacus CRM aktiv.
- Lösung** Das Inaktiv-Datum des Subjekts wird korrekt an Abacus gemeldet. Die Person wird im Abacus CRM inaktiv gesetzt.

## ERP Integration | Abacus | Debitoren

Umstellung für Ermittlung der Mahnanschrift Abacus wird das Tagesdatum verwendet

Schlüssel

EN-140326

**Beschreibung** Für die Ermittlung der Anschrift der Abacus Mahnungen konnte ein Stichdatum mitgegeben werden. Das Stichdatum kann jedoch soweit in Vergangenheit liegen (Beleg Fibudatum) dass zu diesem Zeitpunkt keine Anschrift ermittelt werden kann. Die Mahnung wird aber per Tagesdatum verschickt. Somit muss auch die gültige Anschrift per Tagesdatum ermittelt werden.

**Lösung** Für die Ermittlung der Anschrift der Abacus Mahnungen wird immer das Tagesdatum verwendet.

## Fakturierung

Rechnungen werden nicht zurückgestellt

Schlüssel

EN-136807

Anwendung

Desktop

**Beschreibung** Damit bei Sammelrechnungen, die Verträge mit unterschiedlichen Abrechnungsterminen haben, die Auszüger-Rechnung zurückgestellt wird ist der Basis-Parameter 113 "Rechnungen von nicht abgeschlossenen Sammelrechnungen" aktiviert. Trotzdem werden diverse Rechnungen nicht zurückgestellt und fälschlicherweise als Schlussrechnung erkannt. Dieses Verhalten tritt auf, wenn das Vertrag Gültig bis-Datum mit dem Termin der Rechnung überein stimmt.

Beispiel:

Sammelrechnung mit zwei Verträgen:

- Vertrag A mit Fakturierungsvariante Quartal
- Vertrag B mit Fakturierungsvariante Jährlich

Vertrag A hat Gültig bis = 30.06.

Vertrag A wird abgerechnet und nicht zurückgestellt (Schlussrechnung)

Vertrag B kann nicht mehr abgerechnet werden

**Lösung** Das Zurückstellen von Rechnungen anhand von Basis-Parameter 113 "Rechnungen von nicht abgeschlossenen Sammelrechnungen" funktioniert auch dann korrekt, wenn das Gültig bis-Datum des abgerechneten Vertrages mit dem Termin der Rechnung übereinstimmt.

GetInvoiceDocument kann nicht mit ID\_Rechnung\_Extern umgehen

Schlüssel

EN-139788

Anwendung

Desktop

**Beschreibung** Momentan ist es nicht möglich, eine ID\_Rechnung\_Extern an die Webservice-Methode GetInvoiceDocument zu übergeben. Da den Portalherstellern diese ID jedoch zur Verfügung steht, soll ein zusätzlicher Parameter für die ID\_Rechnung\_Extern hinzugefügt werden.

**Lösung** Die Webservicesmethode GetInvoiceDocument kann auch externe Rechnungen zurückgeben.

Multilingual/Bilingual - Teilanwendungen Fakturierung - Korrektur Fakturierungslauf Status

Schlüssel

EN-140148

Anwendung

Desktop

**Beschreibung** Der Fakturierungslauf Status wurde mit SP 2022.07 auf mehrsprachigen Systemen übersetzt. Seit der Version SP 2022.07 wird jedoch auf den Fakturierungsläufen nur noch der Status 'Offen' angezeigt.

**Lösung** Auf den Fakturierungsläufen werden auch die Status 'Erledigt' und 'Gesperrt' korrekt angezeigt.

Webservice FakturaService.FindRechnung - Fehler bei externen Rechnungen

Schlüssel

EN-140539

Anwendung

Desktop

**Beschreibung** Wenn ein Subjekt externe Rechnungen besitzt und die Rechnungen im Kundenportal anschauen möchte, kann es zu Fehlern kommen, wenn die Beleg-Nr. der externen Rechnung zu viele Stellen hat. Ausserdem werden führende Nullen nicht angezeigt, falls diese Teil der Beleg-Nr. sind.

**Lösung** Der Webservice ermittelt die Beleg-Nr. (Feld: BelegNrRech) nur, wenn sie bei der Konvertierung keinen Fehler erzeugt. Ausserdem gibt es ein neues Feld "BelegNrRechString", das die Beleg-Nr. als Zeichenfolge enthält. Dieses Feld kann die Beleg-Nr. immer enthalten, egal wie viele Stellen sie hat.

## Fakturierung

## Rechnungsversand - Voraussichtlicher Versand wird falsch angezeigt

Schlüssel EN-140553  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Auf dem Fenster "Rechnung verwalten" im Register Versand wird der voraussichtliche Versand angezeigt, falls die Rechnung noch nicht druckaufbereitet wurde. Jedoch wird weder die Versandart noch das Netzwerk angezeigt. Ausserdem kann der Versandeintrag geöffnet werden, was zu einer leeren Eingabemaske führt, da der voraussichtliche Versand noch kein "echter" Versand ist.

**Lösung** Die Versandart wird beim voraussichtlichen Versand immer angezeigt. Das Netzwerk wird angezeigt, falls es sich um einen E-Rechnungsversand handelt.  
Der voraussichtliche Versandeintrag kann nicht mehr geöffnet werden.

## LastUser nach der Erstellung einer Rechnung ist immer "sa"

Schlüssel EN-140576  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Die Spalte LastUser von der Tabelle Faktura.Rechnung ist nach dem Berechnen immer der Benutzer des innoappservers gefüllt. Dadurch ist in der Anwendung nicht ersichtlich, welcher Benutzer diese Rechnung erstellt hat.

**Lösung** Der LastUser wird mit dem Benutzer gesetzt, der die Fakturierung effektiv ausgeführt hat.

## Subjekt verwalten, Register Rechnungen - Fehler bei externen Rechnungen

Schlüssel EN-140639  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Wenn das Subjekt mehrere Kundennummern von ERP-Systemen besitzt und externe Rechnungen aus diesem System anzeigen möchte, gibt es bei der Ermittlung einen Fehler.

**Lösung** Es wird nur die Kundennummer ermittelt, die dem Mandant der externen Rechnung entspricht.

## Fakturierung | Berechnen

## Optimierung Kennzahlen-Report

Schlüssel EN-139536  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Auf dem Report "Kennzahlen: Umsatz, Menge, Durchschn.-pr" sind im Gesamttotal doppelte Verbräuche vorhanden wenn Verrechnungstypen mit einem Eintrag bei Gemessen von vorhanden sind.

**Lösung** Auf dem Report werden doppelte Verbräuche aufgrund von Verrechnungstypen mit einem Eintrag in Gemessen von bei der Ermittlung des Gesamttotal ausgeschlossen.

## ISO-Code in Tabelle Faktura.Rechnung nicht korrekt

Schlüssel EN-139891  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Nach dem Berechnen einer Rechnung ist der ISO-Code in der Tabelle Faktura.Rechnung leer, obwohl die Währung der Rechnungsart von der Leitwährung abweicht.

**Lösung** Bei der Berechnung einer Rechnung wird der ISO-Code in der Tabelle Faktura.Rechnung gespeichert, sobald die auf der Sammelrechnung oder Rechnungsart definierte Währung von der Leitwährung abweicht.

## Falsche Staffelmenge bei aktivem Parameter 225

Schlüssel EN-140133  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Bei einer Preisänderung im Zusammenhang mit gestaffelten Ansätzen wird die Menge, die für die Ermittlung der Staffelstufe relevant ist, jeweils korrekt ermittelt. Wenn eine Preisänderung im Zusammenhang mit Parameter 225 "Abrechnung aufgrund Ableseperiode gewichten" stattfindet, ist die Menge für die Ermittlung der Staffelstufe nicht korrekt.

**Lösung** Wenn eine Preisänderung im Zusammenhang mit Parameter 225 "Abrechnung aufgrund Ableseperiode gewichten" stattfindet, wird die korrekte Staffelstufe ermittelt.

**Fakturierung | Berechnen****Beendigung virtuelles Gerät in Abrechnungsperiode**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-140256 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Wenn eine virtuelle Messung innerhalb der Abrechnungsperiode beendet wird, so wird die virtuelle Messung für die gesamte Abrechnungsperiode berechnet. Jedoch dürfte die virtuelle Messung nur für den aktiven Zeitraum berechnet werden. Anschliessend müsste für den restlichen Zeitraum der Verbrauch der physischen Messung verrechnet werden.

**Lösung** Eine virtuelle Messung, die innerhalb der Abrechnungsperiode beendet wird, wird bei der Berechnung korrekt abgegrenzt. Es werden nur für die Zeit, für die die virtuelle Messung aktiv war, Messwerte der virtuellen Installation berücksichtigt. Für die restliche Abrechnungsperiode werden die Messwerte der physischen Messung berücksichtigt.

**Fakturierung | Buchen****Buchungsjournal drucken**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-139829 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Wenn auf einem Journal-Schritt über das Ribbon ein Buchungsjournal erstellt wird und eine Rechnungs-Id eingetragen ist welche keinen aktiven Versand hat, wird das Journal nicht geöffnet. Als Preview kann der Report gestartet werden.

**Lösung** Der Journal-Report kann auch gedruckt werden, wenn die aktuelle Rechnung bereits gedruckt ist.

**Fakturierung | Druckaufbereiten****Hilfsskript, welches die Versanddefinitionen auf einer Sammelrechnung beendet und auf dem Subjekt neu erstellt**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-139260 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Es soll ein Hilfsskript zur Verfügung gestellt werden, das aktive Versanddefinitionen auf einer Sammelrechnung ermittelt und per Umstellungsdatum beendet. Ebenfalls soll das Skript neue Versanddefinitionen auf dem Subjekt anlegen.

**Lösung** Mittels eines Hilfsskripts können aktive Versanddefinitionen auf einer Sammelrechnung ermittelt und per Umstellungsdatum beendet werden. Danach erstellt das Skript neue Versanddefinitionen auf dem Subjekt.

**Druckaufbereitung wirft einen Fehler, falls eine Quittung keine VESR-Definition besitzt**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-139707 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Falls keine VESR-Definitionen definiert sind und es sich um eine Quittung handelt, so kommt es in der Druckaufbereitung zu einem Fehler. Da Quittungen keine VESR-Definitionen benötigen, sollte somit auch keine Fehlermeldung während der Druckaufbereitung erscheinen.

**Lösung** Quittungen können ohne VESR-Definitionen korrekt aufbereitet werden.

**Kontoinformationen bei Debitorengutschriften nicht aufbereitet**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-139932 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Wird für Debitorenrechnungen ein Auszahlungsweg auf der Sammelrechnung definiert, werden allfällige Guthaben direkt auf das Konto ausbezahlt. Bei einer solchen Rechnung wird das Konto nicht auf die Rechnung aufgedruckt.

**Lösung** Kontoinformationen werden bei Auszahlung von Debitorengutschriften immer aufbereitet.

**Fakturierung | Drucken****Individueller Schritt "Druckwiederholung" druckt alle Rechnungen aus einem Lauf**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-135511 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Wird eine Druckwiederholung für eine Rechnung mit eingegebener Rechnungsnummer oder Rechnungs-ID mittels eines indiv. Druckauftrag wiederholen Schritts durchgeführt, so werden alle Rechnungen in diesem Lauf erneut gedruckt.

**Lösung** Wird bei einem indiv. Druckwiederholen Schritt eine Rechnungsnummer oder eine Rechnungs-ID mitgegeben, so wird nicht mehr der gesamte Lauf gedruckt, sondern nur diese eine Rechnung.

**Fakturierung | Rechnungs-Statistik****Doppelte Verbräuche in Einzelsatz-Dashboard Jahresverbrauch**

Schlüssel EN-140562

**Beschreibung** Auf einem Objekt wird im Einzelsatz-Dashboard "Jahresverbrauch" ein doppelter Verbrauch angezeigt. In der Datenquelle des Dashboards wird die Prozedur Jahresverbrauch\_Objekt\_PQ aufgerufen.

**Lösung** Der Ausschluss von doppelten Verbräuchen aufgrund von Verrechnungstypen mit einem Eintrag bei Gemessen von funktioniert in jedem Fall korrekt.

**Fakturierung | Rechnungsübersicht****Rechnungsübersicht: Stafflung schliesst Betragspositionen aus**Schlüssel EN-139931  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Wenn eine Stafflung vorhanden ist, werden unter Umständen die Beträge der gestaffelten Positionen nicht korrekt ermittelt.

**Lösung** Die Betragspositionen werden auch bei gestaffelten Positionen korrekt ermittelt.

**Heimatorte und Zivilstandskreise****Nationenverzeichnis: Tausch der Werte BFSNr und BFSNr-Gebiet**Schlüssel EN-140281  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Mit der Implementierung von Datenkorrekturen bei Änderungen im Nomenklatur-Import mit SP 2021.11, wurde fälschlicherweise eine Anpassung eingebaut, welche bei einem Nomenklatur-Update der Nationen bei sämtlichen Ländern (keine Gebiete) der Wert des Param1 (mit 2021 noch BFSNr-Gebiet, obwohl Bezeichnung BFSNr ist) aus dem Wertebereich löscht. Bei der Installation von Release 2022 sollten die Parameter getauscht werden, da sie bisher immer verkehrt herum abgespeichert waren. Alle, die im Param1 (damals BFSNr-Gebiet) keinen Wert gespeichert hatten, wurden aber wegen eines fehlerhaften SQL-Ausdrucks nicht migriert.

Dies hatte zur Folge, dass Nationen nicht mehr korrekt aufgelöst werden können, da die BFSNr fehlt. So schlägt beispielsweise der Bezug der AHVN13 fehl.

**Lösung** Diese Änderung hat nur Auswirkung, sofern seit der Installation des SP 2021.11 ein Nomenklatur-Update der Nationen durchgeführt wurde.  
Vor Release 2022:  
Das Migrationsskript schreibt bei den Nationen, die keine "BFSNr-Gebiet" haben, den Wertebereich-Parameter "BFSNr-Gebiet" (Param2) in "BFSNr" (Param1).  
Ab Release 2022:  
Wird der Wertebereichparameter "BFSNr-Gebiet" bei den Nationen, die keine Gebietsnummer haben, entfernt.

**Hundewesen | Amicus Integration****Erfassung von Hundehalter in Amicus erstellt falsche Korrespondenzsprache**Schlüssel EN-139897  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Wird eine Person aus dem Geschäftsfall "Halter registrieren" erfasst, wird die Korrespondenzsprache in Amicus automatisch gesetzt. Durch eine falsche Zuordnung der Sprachen von Amicus zu innosolv wird in Amicus bei Italienischsprachigen Französisch erfasst und umgekehrt.

**Lösung** Die Ermittlung der Sprachen wurde korrigiert. Die Sprachen aus dem Wertebereich "Subjekt.KorrSprache" werden korrekt mit den möglichen Sprachen in Amicus abgeglichen.

**Import Einmalrechnungen****REST-API Import Einmalrechnung**Schlüssel EN-139912  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Die Dokumentation für den REST-API Import Einmalrechnung zeigt für die Variable Zahlungskondition zwei Variablen, welche davon verwendet werden kann, ist nicht ersichtlich. Weiter sind die Typisierungen von den Feldern, welche verwendet werden können, nicht immer korrekt.

**Lösung** Die zur Verfügung stehenden Felder der REST-API Schnittstelle für die Einmalrechnung werden korrekt in der Dokumentation aufgelistet und zeigen die korrekten Typen an.

**innconnect****RestV2: Zugriff auf nicht vorhandene Ressource gibt HTTP 400 zurück**

Schlüssel EN-140481

**Beschreibung** Wird auf eine Ressource zugegriffen, die es nicht gibt, dann wird der HTTP Status 400 (Bad request) zurückgegeben. Korrekt wäre in diesem Fall der HTTP Status 404 (Not found).

**Lösung** Es wird der korrekte HTTP-Status zurückgegeben.

**innosolv Daten löschen/archivieren****Daten löschen / archivieren - Auswertungen korrigieren**Schlüssel EN-139870  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Für die archivierten Daten stehen folgende Auswertungen zur Verfügung:  
- 181 / Absatzstatistik Historik  
- 441 / Subjekt Historik  
- 532 / Kundenstatistik Subjekt Historik

Die Auswertungen führen aktuell zu Fehlern oder liefern nicht das gewünschte Ergebnis.

**Lösung** Die Auswertungen sind korrigiert.

**Daten löschen / archivieren - Diverse Verbesserungen**Schlüssel EN-139871  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Folgende Punkte sollten beim Daten löschen / archivieren verbessert werden:

- \* Beim Löschen von Rechnungen wird der Status von allfälligen indiv. Gebühren angepasst. Diese Anpassung führt vermehrt zu Fehlern, da die Gültigkeit der indiv. Gebühren teilweise falsch ist.
- \* Aufträge in Bearbeitung sollen automatisch mitgelöscht werden können.
- \* Offene Aktivitäten sollen automatisch mitgelöscht werden können.

**Lösung** Die aufgezählten Punkte sind verbessert.

**innoweb-service****Doppelte Aktivierungscodes führen zu Fehler**

Schlüssel EN-140514

**Beschreibung** Bei einem EVU werden für das Portal automatisch bei allen Subjekten Aktivierungscodes generiert. Dabei kann es vorkommen, dass der einzelne Aktivierungscode nicht immer eindeutig ist. Die Identifikation via Webservices schlägt dann fehl.

In Zusammenhang mit dem ID\_Subjekt wäre jedoch die Eindeutigkeit gegeben.

**Lösung** Die Identifikation kann nun auch mit doppelten Aktivierungscodes umgehen.

**Jobs****Fehlerhafte Positionen auf Status "Fehler ignoriert" setzen**Schlüssel EN-139948  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Sind z.B. bei e-Rechnungen mehrere Positionen fehlerhaft, kann der Job nicht archiviert werden. Die Ausgangslage kann sein, dass einige der fehlerhaften Positionen erneut abgearbeitet werden müssen, andere fehlerhafte wiederum keine Relevanz haben. Jobpositionen können aber "nur" zurückgesetzt werden, damit diese erneut abgearbeitet werden.

**Lösung** Neu kann je nach Job eine Position "Fehler ignoriert" gesetzt werden. Allfällige Meldungen werden dabei nicht gelöscht. Das PlugIn arbeitet nur noch die Positionen ab welche noch offen sind und der Job kann entsprechend verarbeitet und archiviert werden.

## Kampagnen

## Kampagne für Vertragspartner/Sammelrechnung - Adressproduktion für weitere Referenztypen

Schlüssel EN-139387  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Wenn ein Kampagnenschritt mit Aktivitäten vom Referenztyp Vertragspartner oder Sammelrechnung erstellt wird, wird die Selektion 500 / Vertrag und der Report 539 / Vertrag Adressproduktion vorbelegt. Mit dieser Kombination kann der Versand per E-Mail jedoch nicht durchgeführt werden.

**Lösung** Um den Versand in den Kampagnen nutzen zu können, muss der Referenztyp der Aktivitäten mit dem Referenztyp des Auswertungsergebnisses übereinstimmen.

Dazu stehen zwei neue Auswertungen für die Adressproduktion zur Verfügung:

- 546 / Auswertung - Vertrag Adressproduktion (Vertragspartner)
- 547 / Auswertung - Vertrag Adressproduktion (Sammelrechnung)

Die Auswertungen ermitteln die Adressen für den jeweiligen Referenztyp und erlauben somit den Versand in den Kampagnen für diese Aktivitäten.

Die Auswertung 539 / "Auswertung - Vertrag Adressproduktion" wurde zu "Auswertung - Vertrag Adressproduktion (Subjekt)" umbenannt, damit der Referenztyp analog der neuen Auswertungen gekennzeichnet ist.

Wenn ein Kampagnenschritt für Aktivitäten mit Referenztyp Sammelrechnung erstellt wird, wird neu standardmässig die Selektion 502 / "Vertrag Sammelrechnung" sowie die Auswertung 547 / "Auswertung - Vertrag Adressproduktion (Sammelrechnung)" vorgeschlagen.

Aktivitäten mit Referenztyp Vertragspartner können wie bisher in einem Kampagnenschritt mit Auswertung 539 / "Auswertung - Vertrag Adressproduktion (Subjekt)" verwendet werden, jedoch ist der Versand mit dieser Kombination nicht möglich. Stattdessen kann die Auswertung 546 / "Auswertung - Vertrag Adressproduktion (Vertragspartner)" verwendet werden, jedoch muss dann darauf geachtet werden, dass das gleiche Subjekt nicht mehrmals im Kampagnenschritt vorhanden ist, da es ansonsten mehrmals aufbereitet wird.

Die Auswertung 537 / "Aktivitäten Vertragspartner/Sammelrechnung" wird mit Release 2023 zu "Auswertung - Vertrag Adressproduktion (Aktivität)" geändert. Sie erhält die Reportquelle "SQL Auswertung" und ermittelt das gleiche Resultat wie die anderen Auswertungen der Adressproduktion. Da sie die Aktivitäten ermittelt, kann sie für die Referenztypen Subjekt, Vertrag, Vertragspartner und Sammelrechnung verwendet werden.

Betroffene Kampagnenschritte und -vorlagen werden aufgelistet, damit diese angepasst werden können.

## Kampagnenvorlagen mit ungültigen Meldungsempfängern via Zeitplan verarbeiten

Schlüssel EN-140369  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** In einer Kampagnenvorlage sind ein Zeitplan und Meldungsempfänger definiert. Damit erstellt das innosolv-Programm die Kampagne automatisch. Bei erfolgreicher Erstellung oder bei aufgetretenen Fehlern wird zusätzlich eine Info-Aktivität mit entsprechender Nachricht erstellt. Die Meldungsempfänger werden auf der Nachricht als Empfänger eingetragen. Als Empfänger dürfen keine ungültigen Organisationseinheiten verwendet werden.

Sind ein oder mehrere Meldungsempfänger ungültig, wird fälschlicherweise weder die Aktivität mit Nachricht noch die Kampagne erstellt.

**Lösung** Beim Erstellen der Aktivität und Nachricht werden nur gültige Meldungsempfänger berücksichtigt.

## Kasse

## Fehlerhafte Datenermittlung im Report "Saldo Zahlstelle"

Schlüssel EN-139867

**Beschreibung** Der Report "Saldo Zahlstelle" ermittelt den aktuellen Soll-Kasseninhalt. Dabei werden alle manuellen Bewegungen und alle Rechnungen, die mit dieser Zahlstelle getätigt wurden, addiert. Im SQL-Statement für diese Ermittlung wird ein "Union" verwendet, was automatisch alle doppelten Einträge (selbes Datum, gleicher Betrag) ausschliesst.

**Lösung** Die Zusammenführung der Daten wird mit einem "Union All" ausgeführt. Dadurch werden gleiche Datensätze nicht ausgeschlossen.

## Kirche | Mitgliederverwaltung

## Fehler bei Geschäftsfall Tod für Mitglieder

Schlüssel EN-140504  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Beim manuellen Ausführung des Geschäftsfalls Tod erscheint ein Fehler. Der Workflow wird nicht gestartet.

**Lösung** Der Geschäftsfall Tod kann fehlerfrei auf dem Mitglied gestartet werden.

**Kundenkennzeichnung**

Kundenkennzeichnung wird nicht automatisch ausgeführt

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-140231 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Die Kundenkennzeichnung wird nicht automatisch ausgeführt wenn der Start in die Laufzeit des innosolv Daily fällt.

**Lösung** Die Kundenkennzeichnung wird auch dann korrekt ausgeführt, wenn die Startzeit in die Laufzeit des innosolv Daily fällt.

**Layout Rechnung / Rechnungsformular**

Multilingual/Bilingual - Rechnungstext auf Rechnungsformular nicht übersetzt

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-139981 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Im Parameter 1 des Wertebereiches Rechkopf.Rechnungstext werden Texte für Rechnungen und Gutschriften definiert. Die einzelnen Texte können Platzhalter enthalten, die bei der Reportaufbereitung entsprechend ersetzt werden. Solange die Systemsprache Deutsch ist und die Platzhalter gemäss dem Administratorenhandbuch auch in der deutschen Sprache definiert sind, werden die Platzhalter während der Reportaufbereitung korrekt ersetzt.

Wird der Client in einer anderen Systemsprache installiert, so sind die Texte für Rechnungen und Gutschriften ebenfalls in dieser Sprache definiert. Die einzelnen Platzhalter werden ebenfalls mit übersetzt, was zur Folge hat, dass die Platzhalter in den einzelnen Texten nicht ersetzt werden können.

**Lösung** Die einzelnen Texte für Rechnungen und Gutschriften werden bei einsprachigen Installationen in der jeweiligen Systemsprache aufbereitet.  
Bei zweisprachigen Installationen werden die Texte für Rechnungen und Gutschriften in der Korrespondenzsprache des Rechnungsempfängers aufbereitet. Falls keine Korrespondenzsprache definiert ist, wird die Systemsprache verwendet. Sowohl die Platzhalter wie auch die Texte müssen in der jeweiligen Systemsprache definiert werden. Damit die Platzhalter während der Reportaufbereitung ersetzt werden können, müssen sie korrekt definiert werden. In der Teilanwendung Fakturierung steht für die Ermittlung der korrekten Platzhalter-Bezeichnung eine neue Auswertung «Platzhalter Rechnungstexte» zur Verfügung. Mithilfe dieser Auswertung kann die korrekte Platzhalter-Bezeichnung für die einzelnen Texte in der jeweiligen Sprache ermittelt werden.

**Messpunkte**

Fehler bei Massенbearbeitung "Messpunktbezeichnung generieren"

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-139943 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Wird bei der Teilanwendung "Massенbearbeitung Tech. Anlagen" die Selektion "Messpunktbezeichnung generieren - 621" mit den Kriterien "Tarif" und "Eigener Messpunkt pro Energieflussrichtung" gestartet, tritt die Fehlermeldung "Ungültiger Spaltenname lrp" auf.

**Lösung** Die Selektion "Messpunktbezeichnung generieren - 621" mit den Kriterien "Tarif" und "Eigener Messpunkt pro Energieflussrichtung" kann ohne Fehler ausgeführt werden.

**Auswertung OSTRAL: doppelte Verbräuche mit aktiviertem Selektionskriterium "Verbrauch via Messwerte ermitteln"**

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-140249 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Wird in "Auswertung Ostral" (Report-Id 803) das Selektionskriterium "Verbrauch via Messwerte ermitteln" aktiviert, werden bei Messungen mit Netz- und Energievertrag doppelte Verbräuche ermittelt. Die aus der Rechnungsstatistik ermittelten Verbräuche (ohne das Selektionskriterium "Verbrauch via Messwerte ermitteln") sind korrekt.

**Lösung** Die "Auswertung Ostral" ermittelt die Verbräuche immer korrekt, auch mit dem Selektionskriterium "Verbrauch via Messwerte ermitteln".

Exception beim Aufruf von FindAlleMesspunkteFuerPortalbenutzer über innoconnect

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-140523 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Beim Aufruf des Endpunktes "FindAlleMesspunkteFuerPortalbenutzer" über innoconnect kann ein Fehler auftreten. Betroffen sind nur Kunden/Messpunkte, welche im Wertebereich "Messpunktbezeichnung.Zusatzkennzeichnung" den Parameter "2: Abrechnungsmodell ZEV" verwenden. Wenn dieser Parameter leer ist, tritt der Fehler nicht auf.

**Lösung** "FindAlleMesspunkteFuerPortalbenutzer" funktioniert fehlerfrei.



## Messung / Installation

|                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |           |           |
|----------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Datenqualitätsjob - Messung/Installationen ohne Vertrag</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Schlüssel | EN-140442 |
|                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                            | Mit dem Datenqualitätsjob "Messung/Installationen ohne Verträge" und der Auswertung "Messungen-Installation ohne Vertrag" werden Messungen/Installationen ohne Vertrag aufgelistet. Dabei werden fälschlicherweise auch Messungen/Installationen angezeigt, die eine aktive Installationsbeziehung "Virtuelle Messung" zu einer virtuellen Messung mit einem Vertrag besitzen. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                  | Die Messungen/Installationen werden nicht mehr aufgelistet, welche mit einer aktiven Installationsbeziehung "Virtuelle Messung" zu einer virtuellen Messung mit einem Vertrag ausgestattet sind.                                                                                                                                                                               |           |           |

## Objekte

|                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                       |           |           |
|-------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Zusätze für Anschlüsse werden wieder im Register "Anschluss" angezeigt</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Schlüssel | EN-139691 |
|                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                           | Seit Release 2022 werden Anschluss-Zusätze nicht mehr im Register "Anschluss", sondern im Register "Zusätze" angezeigt. Mit dieser Änderung sollte die Darstellung der Zusätze vereinheitlicht werden. Von diversen Kunden wurde diese Anpassung aber als Verschlechterung empfunden. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                 | Anschluss-Zusätze werden wieder im Register "Anschluss" dargestellt.                                                                                                                                                                                                                  |           |           |

## Objekte | GWR Import

|                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                         |           |           |
|---------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Mehrgeschossige Wohnungen in einem Untergeschoss werden fehlerfrei verarbeitet</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Schlüssel | EN-139873 |
|                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                   | Bei der Verarbeitung einer mehrgeschossigen Wohnung, die sich im 1. Untergeschoss befindet, wird folgende Fehlermeldung angezeigt: Der Wert NULL kann in die Bezeichnung-Spalte, OEVKLOSTERS01.Basis.WERTEBEREICH-Tabelle nicht eingefügt werden. Die Spalte lässt NULL-Werte nicht zu. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                         | Die Wohnung kann fehlerfrei importiert werden.                                                                                                                                                                                                                                          |           |           |

## OLAP government

|                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                         |           |           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>OLAP: Jahrgängerbaum wird auf französischer Installation nicht korrekt dargestellt</b> |                                                                                                                                                                                                                                         | Schlüssel | EN-140342 |
|                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                         | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                       | Der Jahrgängerbaum aus der OLAP-Einwohnerstatistik wird auf französischen Installationen von innosolvcity falsch dargestellt.<br>Die Unterteilung in Ausländer und Schweizer, sowie männlich und weiblich wird nicht korrekt ermittelt. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                             | Der Jahrgängerbaum in der Auswertung "Einwohnerstatistiken (OLAP)" wird auch auf französischen Installationen von innosolvcity korrekt dargestellt.                                                                                     |           |           |

## OLAP Messen

|                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |           |           |
|--------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Zeitreihen in OLAP-Cube</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Schlüssel | EN-120412 |
|                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>            | EDM-Dienstleister bieten heute teilweise ein Cockpit für das EDM-Monitoring. Dieses Cockpit umfasst Abfrage- und Filtermöglichkeiten für Jahre, Quartale, Monate, Verteilnetze, Bilanzgruppen, Lieferanten und Vertragslaufzeiten.                                                                                                                                                                                                                                             |           |           |
| <b>Lösung</b>                  | <p>Ziel: EDM-Cockpit Netz / Vertrieb</p> <p>Der OLAP-Cube ISAG beinhaltet die Fakten-Tabelle Zeitreihen.<br/>Im Verzeichnis "...ISAG\Support\OLAP\ExcelDemo" steht die Beispiel-Datei "innosolv_Zeitreihen.xlsx" für ein EDM-Cockpit Netz/Vertrieb zur Verfügung.</p> <p>Hinweis:<br/>Die Fakten-Tabelle Zeitreihen wird nur abgefüllt, wenn die Monatswerte aufbereitet wurden. Dazu muss ein Zeitreihenprozess mit Typ "Aufbereitung DataMart OLAP" konfiguriert werden.</p> |           |           |

## OLAP Messen

Fehler beim Processing des innosolv energy Cube

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-139885 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Beim Processing des innosolv energy Cube wird folgender Fehler angezeigt:  
The attribute key cannot be found when processing: Table: 'DataMart\_EVU\_FactGeraet', Column: 'Geraetestandort\_Standort\_ID', Value: '441'. The attribute is 'Standort'.  
D.h. der Standort von einem Gerätestandort wurde gelöscht bzw. geändert. Die Tabellen für den OLAP wurden aber nicht nachgeführt, was dann zu dem Fehler führt.

**Lösung** Beim Processing des "innosolv energy Cube" tritt kein Fehler auf, wenn der Standort vom Objekt geändert wird.

Widget Messpunktbestand neu über Zeit-Dimension "ZeitMessen"

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-140709 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Aktuell wird das Widget Messpunktbestand über die Zeit-Dimension "Zeit" ermittelt. Diese Dimension ist jedoch eingeschränkt. So kann es teilweise zu fehlenden Daten kommen.

**Lösung** Das Widget Messpunktbestand verwendet neu die Zeit-Dimension "ZeitMessen".

## Projekte

Vorbelegtes Objekt wird nicht gespeichert

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-140073 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Der Benutzer erstellt aus einem Objekt ein neues Projekt. Im Projekt-Fenster wählt er direkt die Unterkategorie aus. Wird dabei die Kategorie vom Programm vorbelegt, wird beim Speichern das vorbelegte Objekt fälschlicherweise nicht gespeichert.

**Lösung** Das vorbelegte Objekt wird in jedem Fall gespeichert.

## Sammelrechnungen

Versanddefinition - Aktueller Versand zeigt falschen Mandanten an

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-139823 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Im Register Versanddefinition der Sammelrechnung und der Rechnung wird in der Spalte "Aktueller Versand" neben der E-Rechnung-Kontonummer der Mandant der Rechnungsart angezeigt, wenn die E-Rechnung-Verwendung keinen Mandanten hat oder inaktiv ist.

**Lösung** Im aktuellen Versand wird der Mandant der Verwendung angezeigt, falls einer vorhanden ist.

## Softwaresysteme

Neues Softwaresystem "OBT Datendrehscheibe"

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-140116 |
| Anwendung | Desktop   |

**Beschreibung** Es wird ein neues Softwaresystem "OBT Datendrehscheibe" benötigt. Darüber werden Einmalrechnungen via Webservice eingeliefert. Adressen, Kommunikationen etc. werden via Warteschlange bezogen.

**Lösung** Das Softwaresystem ist registriert.

ID\_SWSystem: 529  
ID\_SWProdukt: 565  
ID\_Systemrolle: 7648

Neues Softwaresystem "PepperShop"

|           |           |
|-----------|-----------|
| Schlüssel | EN-140795 |
|-----------|-----------|

**Beschreibung** Kunden möchte die Kassenlösung der Firma Glarotech, Produktname peppershop, (<https://www.peppershop.com/>) in Betrieb nehmen und an abacus und zum Bezug von Subjektinformationen an innosolv anbinden.

**Lösung** Das Softwaresystem ist registriert.

ID\_SWSystem: 530  
ID\_SWProdukt: 567  
ID\_Systemrolle: 7649

## Stammdatenexport Messpunkt

Nur aktuelle und zukünftige Vertragspartner in Bestandesmeldung exportieren

Schlüssel EN-116305

Anwendung Desktop

**Beschreibung** Bisher wurden in der Bestandesmeldung leider immer alle Vertragspartner vom Vertrag exportiert. Es sollen nur die per heute gültigen Verträge oder per Zukunft erfasste Verträge exportiert werden.

**Lösung** In der Bestandesmeldung werden nur diejenigen Vertragspartner gemeldet, welche per heute gültig sind oder schon per Zukunft erfasst sind.

## Subjekte

Fehler bei Anzeige des Vornamens in Briefanrede

Schlüssel EN-139436

Anwendung Desktop

**Beschreibung** Beim Einwohner "Hans Muster" sind mehrere Vornamen erfasst (Register "Namen"): Hans Manuel Peter. Die Anrede "Herr" ist so konfiguriert, dass in der Briefanrede auch der Vorname angedruckt werden soll.

Fälschlicherweise werden in der Briefanrede alle Vornamen angedruckt: Sehr geehrter Herr Hans Manuel Peter Muster.

**Lösung** In der Briefanrede wird nur der Rufname angedruckt: Sehr geehrter Herr Hans Muster.

Webservice "FindSubjektKontaktperson" mit Postfach erweitern

Schlüssel EN-139680

**Beschreibung** Im Basis-Webservice "FindSubjektKontaktperson" sollen im Response auch Postfach, Postfachnummer, Postfach-Postleitzahl und Postfach-Ort übergeben werden.

**Lösung** Die genannten Daten werden im Response ergänzt.

Aufgabenmanager für Subjekte: Fehlerhafte Ermittlungen bei Regel "Verwendung von inaktivem Subjekt"

Schlüssel EN-139799

Anwendung Desktop

**Beschreibung** Erfasst eine Benutzerin auf einem Subjekt das Inkativdatum, kann mit Aufgabenmanager-Regel "Verwendung von inaktivem Subjekt" geprüft werden, wo das Subjekt überall verwendet wird (z.B. Eigentümer, Vertragsmanagement, Projekte, usw.). Bei einigen Abfragen kann die Ermittlung (z.B. Gültigkeiten, fehlerhafter SQL-Ausdruck) verbessert werden.

**Lösung** Die Ermittlungen werden optimiert.

Subjekt-Abfragen via Online-View langsam

Schlüssel EN-139837

**Beschreibung** Die Subjekt-Abfragen aus externen Systemen via Online-View ist teilweise langsam. Die Performance-Einbussen stehen im Zusammenhang mit dem Geburtsdatum und der Versichertennummer.

**Lösung** Die Performance wird verbessert.

Migration von Kommunikationen mit Art "Internet/WWW": KeineWerbung fix setzen

Schlüssel EN-140099

Anwendung Desktop

**Beschreibung** Bei der Migration von Kommunikationen mit Art "Internet/WWW" muss das Attribut "KeineWerbung" zwingend mit Wert "0" übergeben werden. Andernfalls erscheint die Fehlermeldung: Bei Kommunikationsart INTERNET/WWW darf das Attribut KEINWERBUNG nicht gesetzt werden.

**Lösung** Bei diesen Kommunikationen wird während der Migration das Attribut "KeineWerbung" automatisch auf Wert "0" gesetzt. Der übergebene Wert wird nicht berücksichtigt.

**Subjekte****Zweisprachige Installation: Korrektes Nachführen des Objekts in Adressen**

Schlüssel EN-140132  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Es gibt Konstellationen, wo auf dem Subjekt in der aktuellen Hauptadresse automatisch ein Objekt zugewiesen wird (sofern noch nicht vorhanden). Beispielsweise beim Erfassen eines neuen Abrechnungsvertrags wird auf der Vertragspartner-Subjektadresse das Vertragsobjekt nachgeführt.

Im ISAG-Verzeichnis gibt es zudem ein Hilfsskript "Subjekt\_Update.SQL", mit welchem bei allen Adressen das Objekt nachgeführt werden kann.

Bei zweisprachiger Installation (Systemparameter 215) wird der Strassenname fälschlicherweise immer deutscher Bezeichnung nachgeführt.

**Lösung** Bei zweisprachiger Installation (Systemparameter 215) wird der Strassenname aufgrund der Korrespondenzsprache entweder mit deutscher oder französischer Bezeichnung nachgeführt.

**Subjektgruppen, Aktivitätsthemen und Selektionen mit gleicher Bezeichnung**

Schlüssel EN-140429  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Über die innosolv-Anwendung können fälschlicherweise Subjektgruppen, Aktivitätsthemen oder auch Selektionen mit gleicher Bezeichnung erfasst werden.

**Lösung** Bei Gruppen, Themen oder Selektionen kann die gleiche Bezeichnung nicht mehrfach erfasst werden.

**Systemadministration | SQL Server****Hilfsskripts in Distribution auf neue Schemas umstellen**

Schlüssel EN-139966  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Bei Hilfs-DB-Skripts im Distribution-Ordner, welche bei der Zusammenlegung der Datenbanken nicht angepasst wurden, zeigen die Zugriffe immer noch auf die einzelnen Datenbanken.

**Lösung** Die Hilfsskripts im Distribution-Ordner werden von Datenbank- auf Schemazugriffe angepasst.

## Tarifgruppen | Preisrechner

## Preisrechner - Terminjahr mit nächstem Abrechnungstermin vorbelegen

Schlüssel

EN-140056

**Beschreibung** Mit dem Terminjahr kann angegeben werden, in welchem Jahr die Preise berechnet werden sollen. Aktuell wird dieses mit dem Jahr vorbelegt, in dem der Preisrechner ausgeführt wird.  
Wenn jedoch mit einem jahresübergreifenden Abrechnungszeitraum gearbeitet wird, wird das neue Jahr erst ab dem 1. Januar vorbelegt, obwohl der neue Zeitraum zum Tagesdatum bereits begonnen hat.

**Lösung** Als Terminjahr wird standardmässig der nächste Abrechnungstermin ab Stichdatum gemäss dem Berechnungszeitraum der Preisrechner-Konfiguration ermittelt.  
Dazu wurden folgende Anpassungen an den Webservices vorgenommen:

FakturaService.FindPreisrechnerConfig

\* Neues Input-Feld "Stichdatum": Schränkt die Ermittlung der Konfigurationen auf ein bestimmtes Datum ein

Neuer Endpunkt FakturaService.FindPreisrechnerTerminJahr

Ermittelt das Terminjahr des nächsten Abrechnungstermins einer Preisrechner-Konfiguration.

\* Input: ID\_PreisrechnerConfig, Stichdatum

\* Output: ID\_PreisrechnerConfig, TerminJahr

FakturaService.FindPreisrechnerParameter

\* Neues Input-Feld "Stichdatum": Schränkt die Ermittlung der Parameter auf ein bestimmtes Datum ein

\* Input-Feld "TerminJahr": Hat keine Auswirkungen mehr und wird mit Release 2023 entfernt.

FakturaService.FindPreisrechnerParameterTextvergleich

\* Neues Input-Feld "Stichdatum": Schränkt die Ermittlung der Textvergleiche auf ein bestimmtes Datum ein

Das Stichdatum ist bei allen Endpunkten optional und erlaubt die Ermittlung von konsistenten Daten. Falls ein Stichdatum verwendet werden möchte, sollte das gleiche Datum für alle Endpunkte verwendet werden. Falls kein Stichdatum übergeben wird, wird für alle Ermittlungen ein Standard-Stichdatum verwendet. Das Datum ist bei zukünftigen Preisrechner-Konfigurationen das Gültig von Datum, bei vergangenen Konfigurationen das Gültig bis Datum und ansonsten das Tagesdatum.

## Preisrechner - Preisänderung innerhalb des Berechnungszeitraums

Schlüssel

EN-140057

Anwendung

Desktop

**Beschreibung** Es kann vorkommen, dass es Preisänderungen innerhalb des Berechnungszeitraums gibt. Der Preisrechner berechnet in diesem Fall zwar mehrere Positionen, jedoch wird die Basis nicht auf den Zeitraum gewichtet.

**Lösung** Der Verbrauch und die Basis einer Position mit einer Preisänderung wird auf den korrekten Zeitraum gewichtet, wenn mit dem Preisrechner berechnet wird.

## Übersetzung

## Wertebereichparameter für Rechnungstext in Multilingual

Schlüssel

EN-140060

Anwendung

Desktop

**Beschreibung** Wertebereichparameter des Wertebereiches "Rechkopf.Rechnungstext" müssen für die Laufzeitübersetzung in der Übersetzungsteilanwendung vorhanden sein. Diese werden aktuell nicht abgeglichen.

**Lösung** Wertebereichparameter des Wertebereiches "Rechkopf.Rechnungstext" werden mit der Übersetzungsteilanwendung abgeglichen.

## Aktivitätsthemen und Subjektgruppen bei zweisprachiger Installation

Schlüssel

EN-140174

Anwendung

Desktop

**Beschreibung** Bei zweisprachiger Installation werden sämtliche Aktivitätsthemen in der Teilanwendung "Übersetzung" als "Standard" und ohne zu "Überprüfen" angezeigt. Fälschlicherweise auch kundenindividuelle Themen.

**Lösung** Bei kundenindividuellen Aktivitätsthemen und Subjektgruppen ist "Standard" nicht gesetzt. Beim Erfassen eines kundenindividuellen Themas oder einer Gruppe wird zudem das Kontrollkästchen "Überprüfung notwendig" gesetzt.

## Verträge

## Vertragssuche - Schlechte Performance bei Messpunkt-Kriterien

Schlüssel EN-139902  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Wenn bestimmte Kombinationen von Messpunkt-Kriterien in der Vertragssuche verwendet werden, ist die Performance der Suche schlecht.

Beispiel:

- \* Kennzahlen - Kennzeichnung: "Freier Markt"
- \* Messpunkt - Energielieferant lokal: "Nein"

**Lösung** Die Suche nach Messpunkt-Kriterien ist optimiert.

## Massenbearbeitung Abrechnungsverträge - Korrekturen für Adresszusätze und Sammelrech-Zuordnungen

Schlüssel EN-139951  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Die Massenbearbeitung handelt Adresszusätze und Sammelrech-Zuordnungen nicht korrekt ab, wenn Verträge geändert werden:

- Ein bestehender Adresszusatz wird fälschlicherweise kopiert.
- Falls ein Sammelrechnungswechsel durchgeführt wurde, wird die falsche Sammelrech-Zuordnung geladen und gespeichert.
- Falls eine neue Sammelrechnung erstellt werden soll, wird das Gültig ab Datum nicht korrekt gesetzt.

In allen genannten Fällen tritt bei der Verarbeitung eines Vertrags ein entsprechender Fehler auf.

**Lösung** Geänderte Verträge werden folgendermassen verarbeitet:  

- Adresszusätze werden nur noch gespeichert, wenn das Subjekt geändert hat.
- Es wird die aktuell gültige Sammelrech-Zuordnung geladen und im Geschäftsfall verarbeitet.
- Als Gültig ab Datum wird der nächste Abrechnungstermin ab dem Umstellungsdatum verwendet. Dabei wird der neue Tarif und die neue Fakturierungsvariante für die Ermittlung verwendet, falls diese geändert haben.

## Vertragssuche light - Kreisbeziehung bei Objekten wird nicht immer erkannt

Schlüssel EN-139995  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Bei Objekten können Kreisbeziehungen entstehen, meistens durch Messkreise. Die Vertragssuche light kann diese erkennen und zum richtigen Zeitpunkt abrechnen. Jedoch wird sie ab einer bestimmten Anzahl an Objekten in der Kreisbeziehung nicht mehr erkannt.

**Lösung** Die Kreisbeziehung wird immer erkannt, bis zu einem Maximum von 30 Rekursionen.

## Massenbearbeitung Abrechnungsverträge - Ermittlung der Verträge mit Selektion

Schlüssel EN-139997  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Die Massenbearbeitung Abrechnungsverträge erlaubt aktuell die Ermittlung der Verträge über die Vertragsselektion. In bestimmten Fällen sollen jedoch zusammengehörende Verträge ermittelt werden, die mit den bisherigen Selektionskriterien nicht eindeutig eingeschränkt werden können. Ausserdem sollen die Tarife und Fakturierungsvarianten, die bereits in der Konfiguration angegeben wurden, nicht erneut in der Selektion angegeben werden müssen.

**Lösung** Die Vertragsselektion besitzt neu folgende Kriterien, die nur in der Selektion 587 / "Massenbearbeitung Abrechnungsverträge" sichtbar sind:

- Konfigurations-Id (Zwingend und automatisch zugewiesen)  
Erlaubt die Auswahl einer Konfiguration für die Massenbearbeitung Abrechnungsverträge.  
Es schränkt die Verträge folgendermassen ein:
  - Verträge, die per Umstellungsdatum oder in Zukunft gültig sind
  - Verträge, die mindestens einer der Ausgangslagen entsprechen (Tarif und Fakturierungsvariante stimmen überein)Ausserdem wird das Stichdatum der Selektion auf das Umstellungsdatum gesetzt. Somit werden auch alle anderen Kriterien per Umstellungsdatum geprüft.
- Alle Ausgangslagen auf gleicher Sammelrechnung  
Ermittelt nur Verträge, wenn alle Ausgangslagen der Konfiguration auf der gleichen Sammelrechnung vorhanden sind.  
Kann nur zusammen mit der Konfigurations-Id verwendet werden.
- Alle Ausgangslagen mit gleichem Objekt/Gegenstand  
Ermittelt nur Verträge, wenn alle Ausgangslagen der Konfiguration für das gleiche Objekt oder den gleichen Gegenstand vorhanden sind.  
Kann nur zusammen mit der Konfigurations-Id verwendet werden.

## Verträge

**Geschäftsfall Vertragspartner Ändern - Neue Verträge werden bei Rechnungsartprüfung immer berücksichtigt**

Schlüssel EN-140241

Anwendung Desktop

**Beschreibung** Im Geschäftsfall Vertragspartner - Ändern können auch neue Verträge erstellt werden. Falls diese trotzdem nicht erstellt werden sollen, können diese im Schritt "Vertragspartnerdaten erfassen" wieder abgewählt werden. Dieser Schritt überprüft unter anderem, dass alle Verträge die gleiche Rechnungsart haben. Bei dieser Prüfung werden abgewählte Verträge ebenfalls berücksichtigt, obwohl diese nicht relevant sind.

**Lösung** Abgewählte Verträge werden im Schritt "Vertragspartnerdaten erfassen" in den Geschäftsfällen Vertrag für die Rechnungsartprüfung nicht berücksichtigt.

**Reportquelle Vertrag - Zukünftige Sammelrechnungen**

Schlüssel EN-140318

Anwendung Desktop

**Beschreibung** Die Reportquelle Vertrag unterstützt die Referenztypen Vertragspartner, Sammelrechnung und Subjekt. Wenn zukünftige Vertragspartner aufbereitet werden, wird das Stichdatum auf das Gültig von des Vertragspartners gesetzt, damit alle Daten korrekt geladen werden. Beim Referenztyp Sammelrechnung sollte dies ebenfalls gemacht werden.

**Lösung** Der Referenztyp Sammelrechnung berücksichtigt bei der Aufbereitung die Gültigkeit der Sammelrechnung. Das Gültig von Datum ist das kleinste Gültig von Datum der Vertragspartner, die der Sammelrechnung zugewiesen sind. Das Gültig bis Datum ist das grösste Gültig bis Datum der Vertragspartner oder leer, wenn kein Vertragspartner ein Gültig bis Datum hat.

Damit zukünftige und vergangene Sammelrechnungen berücksichtigt werden, muss das Selektionskriterium "Detaildaten auf der Zeitachse" in der Auswertungsselektion entsprechend gesetzt werden.

**Massenbearbeitung Abrechnungsverträge - Timeout bei Vertragsdokumenten und mehreren Vertragspartnern**

Schlüssel EN-140556

Anwendung Desktop

**Beschreibung** Wenn die Massenbearbeitung Abrechnungsverträge auf einem Vertrag durchgeführt wird, der Dokumente und mehrere Vertragspartner nach dem Umstellungsdatum hat, läuft die Verarbeitung in einen Timeout.

**Lösung** Die Verarbeitung kann ohne Timeout und ohne Fehler durchgeführt werden.

## Verträge | Import Vertragspositionen

**Vertragspositionenimport - Importiere Vertragszusätze löschen oder updaten**

Schlüssel EN-140939

Anwendung Desktop

**Beschreibung** In Plugin Vertragsposition Import kann aktuell kein Update oder Delete für den Vertragszusatz ausgeführt werden. Es kommt zu keiner Fehlermeldung und der Job wird als verarbeitet gekennzeichnet.

**Lösung**

## Vertragsmanagement

**Fehler beim Erstellen eines VM-Vertrags aus verschiedenen Teilanwendungen**

Schlüssel EN-139942

Anwendung Desktop

**Beschreibung** Benutzer, welche keine Berechtigung für das Anwendungsobjekt "Vertragsmanagement-Einstellungen" haben, können aus verschiedenen Teilanwendungen wie z.B. Subjekt keinen VM-Vertrag erstellen. Es erscheint fälschlicherweise die Meldung, dass die Berechtigung auf dieses Anwendungsobjekt fehlt.

**Lösung** VM-Verträge können unabhängig vom Anwendungsobjekt "Vertragsmanagement-Einstellungen" erfasst werden.

## Vertragsmanagement

|                                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                  |           |           |
|-------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| Geschäftsfall "Neu mit Vorlage" bei geringer Auflösung korrekt anzeigen |                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Schlüssel | EN-140048 |
|                                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Anwendung | Desktop   |
| Beschreibung                                                            | Hat ein Benutzer eine geringe Bildschirmauflösung, sind bei Zoomfaktor 100% im Geschäftsfall "Neu mit Vorlage" nicht alle Felder und Schaltflächen ersichtlich. Es gibt auch keine Möglichkeit, zu scrollen. Erst bei Zoomfaktor 70% kann der Geschäftsfall durchgeführt werden. |           |           |
| Lösung                                                                  | Der Geschäftsfall wird angepasst.                                                                                                                                                                                                                                                |           |           |

|                                                               |                                                                                                                                                                                            |           |           |
|---------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| Filter "Sicht Angebot" in Register "Angebote" führt zu Fehler |                                                                                                                                                                                            | Schlüssel | EN-140122 |
|                                                               |                                                                                                                                                                                            | Anwendung | Desktop   |
| Beschreibung                                                  | Eine Benutzerin öffnet im Lead das Register "Angebote" und setzt den Filter "Sicht Angebot". Dabei erscheint der Fehler "Der Objektverweis wurde nicht auf eine Objektinstanz festgelegt." |           |           |
| Lösung                                                        | Der Filter "Sicht Angebot" funktioniert korrekt.                                                                                                                                           |           |           |

## Zählerdatenaustausch

|                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                      |           |           |
|--------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| Integration Vorwerte bei der optischen Auslesung |                                                                                                                                                                                                                                                      | Schlüssel | EN-111819 |
|                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                      | Anwendung | Mobile    |
| Beschreibung                                     | Zurzeit lassen sich pro Auftragsposition nur die Momentanwerte zum Zeitpunkt der optischen Auslesung übernehmen, also keine Vorwerte. Oft sind jedoch auch Vorwerte (Monatswerte) gefordert.                                                         |           |           |
| Lösung                                           | Mit der "innosolv Mobile App" können über die optische Ausleseschnittstelle auch Vorwerte ausgelesen und zu innosolvenenergy übermittelt werden. Die Konfiguration ist im Administratorenhandbuch unter "Gerätewechsel mit innosolv Mobile" erklärt. |           |           |

|                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |           |           |
|----------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| Portalprozess "Zählerstandserfassung: Avisierung" für System "EVUlation - ENERGYBOARD" |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Schlüssel | EN-140127 |
|                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Anwendung | Desktop   |
| Beschreibung                                                                           | Das Portal-System "EVUlation - ENERGYBOARD" benötigt für die Funktionalität "Selbstableser Portal" auch eine Anwendungsstruktur für "Zählerdatenaustausch". In der Teilanwendung Zählerdatenaustausch soll ein Export für die Avisierung an das System "EVUlation - ENERGYBOARD" möglich sein.                                                                                                                                                                        |           |           |
| Lösung                                                                                 | Die Avisierung ist neu auch für das System "EVUlation - ENERGYBOARD" möglich. SWProdukt-Id: 536 (schon länger bestehend für "Portal").<br>Weitere Informationen sind im Administratorenhandbuch unter "Zählerstandserfassung" und "Avisierung" beschrieben.<br>Neu gibt es in der Jobdefinition "Zählerdatenaustausch" je eine Import- und Export-Position für "EVUlation - ENERGYBOARD": Export für die Avisierung, Import für den Empfang der Messwerte vom Portal. |           |           |

|                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |           |           |
|--------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| "Kommunikationen" immer exportieren, wenn in "Aufbereitung" konfiguriert |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Schlüssel | EN-140345 |
|                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Anwendung | Desktop   |
| Beschreibung                                                             | Beim Export im Zählerdatenaustausch werden keine Kommunikationen zu Kontaktpersonen ermittelt, wenn die Lizenz "innconnect (BASIS)" oder das Anwendungsrecht für die Lizenz "Integration Umsystem Subjekt (innosolvbase)" nicht vorhanden ist. Auch wenn in der "Aufbereitung" die "Kommunikationen" der Kontaktperson aktiviert sind. |           |           |
| Lösung                                                                   | "Kommunikationen" werden im Zählerdatenaustausch (Export) korrekt ermittelt, auch wenn die erwähnten Lizenzen oder Anwendungsrechte fehlen.                                                                                                                                                                                            |           |           |

## Zeitplan

|                                                                  |                                                                                                                                                                                                       |           |           |
|------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| Zeitplan: Jeden letzten Sonntag im Monat - Feld letzten ist leer |                                                                                                                                                                                                       | Schlüssel | EN-140107 |
|                                                                  |                                                                                                                                                                                                       | Anwendung | Desktop   |
| Beschreibung                                                     | Ein Zeitplan, welcher mit "Jeden Monat am letzten Donnerstag" erfasst ist, wird nicht mehr korrekt angezeigt. Im Fenster "Zeitplan verwalten" wird das Feld mit dem Eintrag "letzten" leer angezeigt. |           |           |
| Lösung                                                           | Zeitpläne werden in innosolv korrekt angezeigt und können fehlerfrei verwaltet werden.<br>Bei allen Wochentagen, also Montag bis Sonntag, wird im Feld der Eintrag "letzten" angezeigt.               |           |           |



## Zeitreihen

## Falsche Uhrzeit bei Wochen-Aggregationen und Zeitumstellung

Schlüssel EN-139235  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Bei der Wochen-Aggregation über eine Zeitumstellung hinweg (Sommer/Winter) haben die Resultat-Werte nach der Zeitumstellung einen falschen Zeitstempel (um eine Stunde verschoben).

**Lösung** Alle Aggregation funktionieren auch über eine Zeitumstellung hinweg korrekt.  
Die Werte bei Wochen-Aggregationen haben immer den lokalen Zeitstempel 00:00.

## Langfristprognose: Leere / Fehlende Werte dürfen nicht in die Prognose einfließen

Schlüssel EN-139558  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Bei der Langfristprognose dürfen Werte der Quell-Zeitreihe mit Status "Leer" oder "Fehlender Wert" nicht in die Prognose einfließen. Wenn der gewählte Zeitbereich der Quell-Zeitreihe grösser ist, als der Bereich in dem Daten vorhanden sind, dann ist die resultierende Prognose im Moment nicht zufriedenstellend.

**Lösung** Es wurden allgemeine Verbesserungen des Prognoseverfahrens implementiert. Leere / Fehlende Werte in der Quelle werden ignoriert und fließen somit nicht mehr in die Prognose ein.

## Zeitreihen | Anbindung HES

## Importverzeichnis "HES-Connector" bereinigen

Schlüssel EN-139634  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Mit dem Plugin-Parameter "ArchiveDays" kann eingestellt werden, wie lange importierte und exportierte Zeitreihen-Dateien aufbewahrt werden sollen. Beim Importverzeichnis "HES-Connector" funktioniert die automatische Bereinigung jedoch noch nicht.

**Lösung** Die Bereinigung funktioniert auch bei HES-Importen korrekt.

## HES Importe: Dateien spätestens nach 15 Minuten importieren

Schlüssel EN-140114  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Bei Zeitreihenimporten über HES werden die empfangenen Nachrichten gesammelt und dann zusammengefasst in einem Zeitreihenimport importiert. Bis jetzt wurde gewartet bis 15 Minuten lang keine neuen Nachrichten empfangen wurden oder die Gesamtgrösse der Daten 20MB übersteigt. Bei vielen kleinen Dateien führt das jedoch dazu, dass potenziell sehr lange kein Import stattfindet. Sobald Dateien vorhanden sind, soll immer nach 15 Minuten ein Import gemacht werden.

**Lösung** Wenn Dateien empfangen werden, wird der Import neu immer spätestens nach 15 Minuten durchgeführt. Die Datenmenge, welche bereits vorher zu einem Import führt, kann neu mit dem Parameter "Maximale Datenmenge (MB)" auf der Jobdefinitionsposition gesteuert werden. Der Defaultwert ist neu 100MB.

## Bei Ermittlung der Zeitreihe für HES-Import die Gültigkeiten berücksichtigen

Schlüssel EN-140239  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Bei der Ermittlung der Zeitreihe für den HES-Import wird die Gültigkeit nicht berücksichtigt. Wenn es also für die gleiche Messung/Installation mehrere Messpunkte (z.B. Lieferung/Rücklieferung) hat mit mehreren Zeitreihen mit der gleichen OBIS (aber nur eine Zeitreihe ist aktuell gültig), so kann im Moment keine eindeutige Zeitreihe für den Import ermittelt werden. Die Gültigkeit soll für das Datum des Imports berücksichtigt werden.

**Lösung** Die Gültigkeiten der Zeitreihen werden per Importdatum berücksichtigt.

## Zeitreihen | Auswertungen

## Exportierte Berichte nur 3 Monate archivieren

Schlüssel EN-130813  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Die Berichte, die über Zeitreihenprozesse generiert sind, werden unbegrenzt archiviert (Standard-Parameterwert = "0"). Sie sollen nur 3 Monate archiviert werden.

**Lösung** Im Standard wird die Archivierung von neuen Berichten (neue Jobdefinitionspositionen) auf 3 Monate gesetzt. Bestehende Konfigurationen werden nicht angepasst. Es wird der Parameter "Aufbewahrungsdauer" in der Jobdefinitionsposition "87 Elektronisches Reporting Zeitreihen" dazu eingesetzt.

## Zeitreihen | Auswertungen

## Zusätzliche Selektionskriterien für Zeitreihen Lückenbericht

Schlüssel EN-134529  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Mit dem Lückenbericht (Report-Id 782, 793, 801) können importierte Lastgänge oder Zählerstandgänge auf Vollständigkeit geprüft werden. Der Prüfbericht soll auf mehrere Mitarbeiter aus unterschiedlichen Bereichen verteilt werden können.

**Lösung** Die Selektionskriterien Energieart, ZEV/EVG Nummer, Messpunktbezeichnung, Bilanzierungsrelevant stehen beim Lückenbericht zur Verfügung.

## Excel-Vorlagen für Zeitreihenberichte in französischer Sprache

Schlüssel EN-139236  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Das Modul "Zeitreihen" steht auch bei französischsprachigen Kunden im Einsatz. Die Zeitreihenberichte werden in französischer Sprache und für die französische Office-Version (Excel) benötigt.

**Lösung** Die Zeitreihenberichte (Excel) sind auch in französischer Sprache verfügbar.

## "Zeitreihenbericht Lastgang" mit Zeitstempel 02:00 bei Winter-Sommer Zeitumstellung

Schlüssel EN-140126  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Der "Zeitreihenbericht Lastgang" (Report-Id 800) verwendet bei den Zeitstempeln die Standard-Methode von Microsoft für die Umrechnung von UTC in Local-Time: Die letzte Viertelstunde der Winterzeit wird als 03:00 exportiert. Das Preisberechnungstool von Ompex verlangt beim Import den Zeitstempel als 02:00.

**Lösung** Der "Zeitreihenbericht Lastgang" (Report-Id 800) verwendet die Vorlage "Reporte\Techan\Zeitreihenbericht\_Lastgang\_Template.xlsx". Für individuelle Reports z.B. zu Ompex wird im Standard eine zusätzliche Vorlage "Zeitreihenbericht\_Lastgang\_Ompex\_Template.xlsx" ausgeliefert.

## Zeitreihen | Generierung Abrechnungsmesswerte

## Fehlermeldung verbessern: Die Zählwerke haben keine Verbindung zu Zeitreihen

Schlüssel EN-139348  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Beim Generieren von Abrechnungsmesswerten aus "innosolv Zeitreihen" erscheint beim Zählerdatenaustausch-Export der Fehler 50896: "System.InvalidOperationException: Die Sequenz enthält keine Elemente. ...bei CH.InnoSolv.MDM.MDMHelper.EDMHelper.Get\_BillableConsumption\_From\_TimeSeries..."

Der Kunde arbeitet mit Lastgängen/Verbräuchen und virtuellen/physischen Messungen. Bei diesem Zähler fehlt die virtuelle Messung, die saldierenden Lastgänge können nicht in Verbindung mit den kumulierenden Zählwerken der physischen Messung gebracht werden, was zu diesem unschönen Fehler führt. Auf dem Verrechnungstyp gibt es bei diesem Kunden richtigerweise nur für "saldierend" Verknüpfungen zu Zeitreihen.

**Lösung** Für diese Konstellation wird eine aussagekräftige Fehlermeldung ausgegeben: "Die Zählwerke dieses Zählers haben keine Verbindung zu Zeitreihen".

## Die Messpunkt-Gültigkeit berücksichtigen

Schlüssel EN-139941  
Anwendung Desktop

**Beschreibung** Wenn ein Messpunkt mit Lieferung und Rücklieferung auf zwei Messpunkte je Flussrichtung aufgeteilt wird, wird die Rücklieferung-Zeitreihe vom neuen Messpunkt ermittelt, auch wenn der Messpunkt noch nicht gültig ist. Vor dem "Gültig ab" des neuen Messpunktes soll die Rücklieferungs-Zeitreihe vom alten Messpunkt ermittelt werden.

**Lösung** Die Zeitachse der Messpunkte wird berücksichtigt. Betroffen war in der Teilanwendung "Messung / Installation" im Register "Zählwerke" die Spalte "Zeitreihe" und die "Generierung der Abrechnungsmesswerte aus Zeitreihen".

## Zeitreihen | Zeitreihenaustausch

## Kommunikationen: Standard-Konfigurationen sollen nicht gelöscht werden können

Schlüssel EN-134758

**Beschreibung** Konfigurationen (Importe und Exporte) welche als "Standard" gekennzeichnet sind, sollten nicht gelöscht werden können.

**Lösung** Löschen von "Standard Kommunikations Konfigurationen" ist nicht mehr möglich.

## Zeitreihen | Zeitreihenaustausch

|                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |           |           |
|----------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Standardkommunikationen der ebIX-Importe haben eine falsche "ebIX Art"</b>          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Schlüssel | EN-137629 |
|                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                    | Nach Aktivierung der Zeitreihenlizenz gibt es schon Standardkommunikationen für ebIX-Importe mit leerer "ebIX Art". Im Fenster "Zeitreihenaustausch Kommunikation verwalten" kann der Datensatz nicht korrigiert werden (Messdaten oder Acknowledge), da das Pflichtfeld "ebIX Art" gesperrt ist. Für die Konfiguration musste bisher in die Jobdefinitionsposition eingetaucht werden. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                          | Das Feld "ebIX Art" (Messdaten und Acknowledge) ist bei den Standardkommunikationen für ebIX-Importe korrekt gesetzt.                                                                                                                                                                                                                                                                   |           |           |
| <b>Zeitreihenimport Fröschl für Sommer/Winter Zeitumstellung</b>                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Schlüssel | EN-139455 |
|                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                    | Aktuell benötigt der Zeitreihenimport Fröschl, dass die zusätzliche Stunde bei Sommer/Winter Zeitumstellung mit Status "S" gekennzeichnet ist. Die Werte sollen auch ohne diesen Status importiert werden können.                                                                                                                                                                       |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                          | Fröschl Dateien werden importiert mit oder ohne "S"-Kennzeichnung der zusätzlichen Stunde bei Sommer/Winter Zeitumstellung.                                                                                                                                                                                                                                                             |           |           |
| <b>ebIX Versand: AggregatedMeteredData mit vollständigen AggregationCriteria</b>       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Schlüssel | EN-139896 |
|                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                    | Die ebIX Versände LGS/LE und EGS/LE können als AggregatedMeteredData individuell konfiguriert werden. Die resultierende Datei ist bei der individuellen Konfiguration unvollständig. Es fehlen die MeteringGridArea, BalanceResponsible und BalanceSupplier-Elemente in der xml-Datei.                                                                                                  |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                          | Die resultierende Datei beim Versand von AggregatedMeteredData ist vollständig.                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |           |           |
| <b>Zeitreihenimport: Anzahl gleicher Fehlermeldungen beschränken</b>                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Schlüssel | EN-140103 |
|                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                    | Beim Zeitreihenimport sollten die gleichen Fehler nur in begrenzter Anzahl geschrieben werden. Vor allem beim konfigurierbaren Import können zum Beispiel grosse fehlerhafte Dateien zu enorm vielen Fehler-Einträgen führen.                                                                                                                                                           |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                          | Beim Zeitreihenimport wird die Anzahl Fehler mit gleicher Fehlernummer beschränkt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |           |           |
| <b>FTP: gleiche Kommunikations-Adresse mit unterschiedlichen Benutzern ermöglichen</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Schlüssel | EN-140244 |
|                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                    | Bei den Import-Kommunikationen wird kontrolliert, dass die gleiche "Daten Kommunikations-Adresse" nicht mehrmals konfiguriert wird. Mit FTP kann es aber sein, dass bei gleicher Adresse aber mit unterschiedlichem "Daten User" auf unterschiedliche Bereiche zugegriffen wird. Die Kontrolle soll auf den "Daten User" erweitert werden.                                              |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                          | Es ist möglich, die gleiche "Daten Kommunikations-Adresse" mit unterschiedlichen "Daten User" zu konfigurieren.                                                                                                                                                                                                                                                                         |           |           |
| <b>Konfigurierbarer Importer: Default-Status korrekt verwenden</b>                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Schlüssel | EN-140435 |
|                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                    | Beim konfigurierbaren Zeitreihenimport gibt es die Möglichkeit, beim Status-Mapping einen Default-Status zu konfigurieren. Dieser wird im Moment jedoch nur verwendet, wenn überhaupt kein Status geliefert wird. Der Default-Status soll auch verwendet werden, wenn ein Status geliefert wird, der nicht im Status-Mapping konfiguriert wurde.                                        |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                          | Der Default-Status wird korrekt verwendet, wenn ein undefinierter Status geliefert wird. Falls kein Default-Status konfiguriert wurde, wird der Status "Fehlender Wert" verwendet.                                                                                                                                                                                                      |           |           |
| <b>Bei Ermittlung der Zeitreihe für Importe die Gültigkeiten berücksichtigen</b>       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Schlüssel | EN-140567 |
|                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                    | Bei der Ermittlung der Zeitreihe für Importe wird die Gültigkeit nicht berücksichtigt. Wenn es auf einem Messpunkt mehrere Zeitreihen mit der gleichen OBIS hat (aber nur eine Zeitreihe ist aktuell gültig), so kann im Moment keine eindeutige Zeitreihe für den Import ermittelt werden. Die Gültigkeit soll für das Datum des Imports berücksichtigt werden.                        |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                          | Die Gültigkeiten der Zeitreihen werden per Importdatum berücksichtigt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |           |           |

## Zeitreihen | Zeitreihenaustausch

|                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |           |           |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Zeitreihenimport anhand Zählernummer: Deinstallierte Zähler bei Messpunktermittlung auch berücksichtigen</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Schlüssel | EN-140614 |
|                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                                             | Beim Zeitreihenimport über den "konfigurierbaren CSV Importer" anhand Werk- oder Fabriknummer werden bei der Ermittlung des Messpunktes nur per Tagesdatum installierte Zähler berücksichtigt. Wenn noch Daten für einen bereits deinstallierten Zähler importiert werden wollen, wird der entsprechende Messpunkt nicht gefunden. Bei der Ermittlung sollen deinstallierte Zähler auch berücksichtigt werden. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                                                   | Zeitreihenimporte über Werk- oder Fabriknummer funktioniert auch für bereits deinstallierte Zähler. Installierte Zähler werden priorisiert verwendet. Es wird nur die neueste Deinstallation des Zählers berücksichtigt.                                                                                                                                                                                       |           |           |

## Zeitreihen | Zeitreihen-Berechnungsengine

|                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |           |           |
|-----------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Berechnung Lastgang aus ZSG kann System.Exception werfen</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Schlüssel | EN-139144 |
|                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                             | Beim Berechnen "Lastgang aus Zählerstandgang" kommt es zu einem Fehler, wenn es zum Berechnungszeitpunkt keine gültige Installation gibt, und demzufolge der Faktor nicht ermittelt werden kann. Die Fehlermeldung ist nicht aussagekräftig (System.Exception). Das Verhalten ist grundsätzlich korrekt, ohne Faktor sollen die Lastgangdaten nicht geschrieben werden. Die Fehlermeldung soll verbessert werden. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                   | Die Fehlermeldung bei "Berechnung Lastgang aus Zählerstandgang" ohne gültige Installation wurde verbessert.                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |           |           |

## Zeitreihen | Zeitreihenformeln

|                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |           |           |
|------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Bessere Kontrolle Installationsdatums mit Bilanzierungsrelevanz</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Schlüssel | EN-139239 |
|                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                    | Für gewisse Zeitreihenberechnungen (Summe pro Spannungsebene, Lastgang aus Zählerstandgang) sind Informationen von den verbundenen Installationen notwendig. Es muss besser kontrolliert werden, dass es im Gültigkeitsbereich der Zeitreihen eine gültige Installation gibt, wenn der Messpunkt bilanzierungsrelevant ist oder ZSG-Zeitreihen verwendet werden. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                          | Die Kennzeichnung "Bilanzierungsrelevant" darf nicht vor dem ersten Installationsdatum gesetzt werden (Ermittlung Spannungsebene). Es gibt eine Warnung, wenn die Gültigkeit der ZSG-Zeitreihen vor der ersten Installation gesetzt wird (Grund: Ermittlung Faktor).                                                                                             |           |           |

## Zeitreihen | Zeitreihengruppen

|                                                                          |                                                                                                                                             |           |           |
|--------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>"Zeitreihenbericht ZRG" zusätzlich mit Bezügeranlage und Standort</b> |                                                                                                                                             | Schlüssel | EN-140501 |
|                                                                          |                                                                                                                                             | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                      | Im "Zeitreihenbericht ZRG" (Report-Id: 807) werden zwei zusätzliche Spalten benötigt:<br>- Bezügeranlage Objekt<br>- Standort Bezügeranlage |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                            | Der "Zeitreihenbericht ZRG" wurde ergänzt mit den gewünschten Spalten auf dem Blatt "Stammdaten".                                           |           |           |

## Zeitreihen | Zeitreihenwerte

|                                                                                      |                                                                                                                 |           |           |
|--------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Befehle im Kontextmenü funktionieren auf französischsprachigen Systemen nicht</b> |                                                                                                                 | Schlüssel | EN-140495 |
|                                                                                      |                                                                                                                 | Anwendung | Desktop   |
| <b>Beschreibung</b>                                                                  | Auf französischsprachigen Systemen funktionieren die Befehle im Kontextmenü nicht, z.B. "Linear Interpolieren". |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                        | Die Befehle im Kontextmenü funktionieren auf allen Systemen, auch wenn die Sprache nicht Deutsch ist.           |           |           |

## Zusätze (Infoparam)

|                                                                              |                                                                                           |           |           |
|------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|
| <b>Keine Validation-Workflows möglich für Zusatzfelder auf der Zeitachse</b> |                                                                                           | Schlüssel | EN-140405 |
| <b>Beschreibung</b>                                                          | Für Zusatzfelder auf der Zeitachse können keine Validation-Workflows eingerichtet werden. |           |           |
| <b>Lösung</b>                                                                | Auch für Zusatzfelder auf der Zeitachse sind Validation-Workflows möglich.                |           |           |